



Gemeinde Zolling Landkreis Freising

Gemeindedaten
Ausführliche Datengrundlagen 2018

Impressum

Herausgeber

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
v.i.S.d.P. Geschäftsführer Christian Breu
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 53 98 02-0
Telefax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de

Redaktion: Christian Breu, Brigitta Walter
Satz und Layout: Brigitta Walter
Statistische Auswertungen: Brigitta Walter

Kontakt: Brigitta Walter, Tel. +49 (0)89 53 98 02-13, Mail: b.walter@pv-muenchen.de

Quellen

Grundlage der Gemeindedaten sind die amtlichen Statistiken des Bayerischen Landesamtes für Statistik, der Arbeitsagentur Nürnberg und der Gutachterausschüsse der Landratsämter. Aufbereitung und Darstellung durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Titelbild: Katrin Möhlmann, Utting am Ammersee

Hinweis

Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

In der vorliegenden Publikation werden für alle personenbezogenen Begriffe die Formen des grammatischen Geschlechts verwendet.

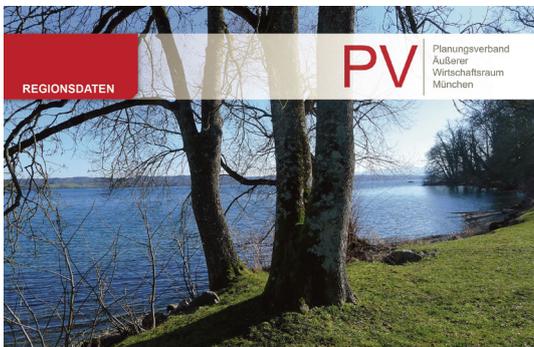
Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) wurde 1950 als kommunaler Zweckverband gegründet. Er ist ein freiwilliger Zusammenschluss von rund 150 Städten, Märkten und Gemeinden, acht Landkreisen und der Landeshauptstadt München. Der PV vertritt kommunale Interessen und engagiert sich für die Zusammenarbeit seiner Mitglieder sowie für eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsraums München. Die PV-Mitarbeiter erledigen für die Mitglieder vielfältige Planungsaufgaben, von Bauleitplänen über Strukturgutachten bis hin zu Schulbedarfsanalysen, und beraten in allen Fragen der räumlichen Entwicklung. Sie erstellen kommentierte statistische Daten und informieren über Fachthemen. Die PV-Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Download der Gemeindedaten

Die PDFs können Sie auf unserer Website downloaden unter: www.pv-muenchen.de/gemeindedaten

Weitere Publikationen des PV

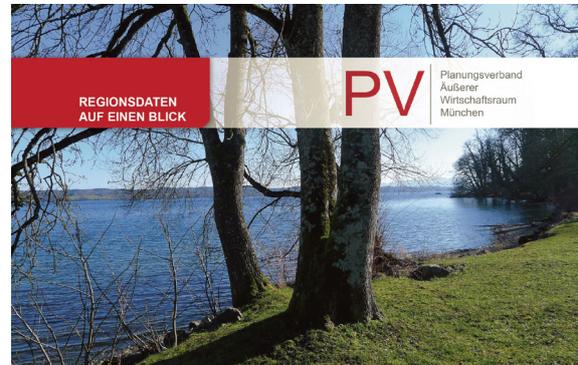
Regionsdaten - Datengrundlagen 2017
www.pv-muenchen.de/regionsdaten/



Region München
Datengrundlagen 2017



Regionsdaten auf einen Blick
www.pv-muenchen.de/regionsdaten



Region München
Datengrundlagen 2017 auf einen Blick

Kreisdaten - Datengrundlagen 2017
www.pv-muenchen.de/kreisdaten



Landkreis München
Ausführliche Datengrundlagen 2017

Großraumdaten - Datengrundlagen 2017
Demografische Entwicklung und Flächennutzung
www.pv-muenchen.de/grossraumdaten



Demografische Entwicklung und
Flächennutzung im Großraum München

Inhalt

Anmerkungen	6
1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern	8
2. Demografie	13
2.1 Bevölkerungsentwicklung.....	13
2.2 Bevölkerungsbewegung.....	15
2.3 Bevölkerung nach Alter	17
2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen	19
3. Wohnen und Flächennutzung	20
3.1 Wohngebäude, Wohnungen, Wohnungsfertigstellungen	20
3.2 Wohnflächenausstattung und Wohnungsbelegung.....	21
3.3 Index-Vergleich Wohnungsbestand, Einwohner und SVB am Arbeitsort	22
3.4 Flächennutzung.....	23
3.5 Bodenpreisrichtwerte für Wohnbauland	26
4. Arbeitsmarkt	27
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, auch nach Wirtschaftsbereichen.....	27
4.2 Arbeitsplatzdichte	30
4.3 Arbeitslose	31
4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler	32
5. Öffentliche Haushalte	33
5.1 Gemeindesteuereinnahmen.....	33
5.2 Schulden der Gemeinde	34
5.3 Grundsteuern A und B.....	35

Anmerkungen

Grundlage der ausgewiesenen Indikatoren sind Daten, die regelmäßig fortgeschrieben werden, für alle Gebietseinheiten verfügbar sind und einen Zehn-Jahres-Zeitraum umfassen. Indikatoren zeichnen sich gegenüber reinen Grundlagendaten dadurch aus, dass sie als Verhältnis-, Bezugswerte oder Indexwerte unterschiedliche Entwicklungen sowie die Gebietseinheiten untereinander vergleichbar machen.

Da es 2017 eine Umstellung bei der Meldung der zuständigen Ämter an die Statistischen Landesämter gegeben hat, können die Daten von dort ab sofort nicht mehr zum gewohnten Zeitpunkt geliefert werden. Das bedeutet, dass sich auch die Aufbereitung und Publikation der Gemeindedaten zukünftig verzögern wird.

Demografie

Abhängigenquote

Die Abgrenzung der Jahrgangsguppen beim Altersaufbau der Bevölkerung wird von den diversen Herausgebern, je nach Verwendungszweck, unterschiedlich vorgenommen. International gebräuchlich bei einer Dreiteilung sind z.B. für den Block der „Erwerbsfähigen“ die Jahrgänge der 15- bis 64-Jährigen. Der PV hat eine sich eher auf Infrastruktur bzw. Demografie beziehende Einteilung vorgenommen: 18- bis 64-Jährige.

Bevölkerung

Bei den Bevölkerungszahlen handelt es sich um Einwohner mit alleinigem oder Hauptwohnsitz.

Bevölkerungsprognose

„Demographie-Spiegel für Bayern“, Berechnungen für Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern bis 2031 und für Gemeinden ab 5.000 Einwohnern bis 2037, Basisjahr 2017

Kindertageseinrichtungen

sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über entsprechendes Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Wohnen und Flächennutzung

Wohnen

Sofern nicht anders vermerkt, handelt es sich hierbei um Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. Bestandsdaten für Wohnungen/Wohngebäude/Wohnflächen wurden rückwirkend für 2011 und 2012 vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung neu berechnet.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 qm Wohnfläche zählen ebenfalls dazu.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nicht-landwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

Wohnungsfertigstellungen und Wachstum der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Sofern die Wohnungsfertigstellungen zeitweilig unterhalb der jährlichen Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bleiben, ist dies ein erster Hinweis darauf, dass – rein quantitativ – zu wenige Wohnungen gebaut worden sind. Bei dieser Betrachtung wird davon ausgegangen, dass mit jedem neuen Arbeitsplatz (SVB) auch ein Haushalt verbunden ist, unabhängig von dessen Größe, und dass sich auf Gemeindeebene die Zahl der Arbeitsplätze und die der Haushalte (Wohnungen) annähernd ausgleichen sollten.

Flächennutzung

Von 1980 bis 2008 wurden die Flächendaten vom Bayerischen Landesamt für Statistik in 4-Jahres-Schritten erhoben, ab 2008 jährlich.

Siedlungs- und Verkehrsfläche:

bis 2015: Summe Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche

ab 2016: Verkehrsfläche und Siedlungsfläche ohne Nutzungsarten Bergbaubetrieb und Tagebau, Grube, Steinbruch.

Ab 2011 stehen aktualisierte Daten auf der Grundlage des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) zur Verfügung. Im Rahmen der Umstellung wurde in Bayern der gesamte Flächendatenbestand neu erfasst. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt.

2016 hat nochmals eine bundesweite Umstellung des Nutzungsartenkatalogs stattgefunden. **Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 bzw. 2016 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt, da z.T. neue Kategorien vom PV gebildet werden mussten.**

Arbeitsmarkt

Arbeitsplatzdichte

Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort je 1.000 Einwohner

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Arbeitsort meint am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte plus alle Einpendler; also die Anzahl der Arbeitsplätze vor Ort.

Ab 2008 wurde von der Bundesagentur für Arbeit eine neue Einteilung in den Wirtschaftsbereichen vorgenommen. Ein Vergleich mit früheren Jahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Die Summe der SVB am Arbeitsort ist wegen nicht zurechenbarer Fälle ungleich der Summe der SVB nach Wirtschaftsbereichen.

Im August 2014 hat die Bundesagentur für Arbeit eine weitere Revision der Beschäftigungsstatistik durchgeführt, so dass der Vergleich mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich ist.

Bis zum Stichtag 31.12.2008 wurden die Beschäftigten am Flughafen zur Stadt Freising gerechnet. Seitdem werden die Zahlen aufgeteilt auf Stadt Freising, Hallbergmoos und Oberding. Aus Datenschutzgründen darf jedoch keine räumliche Abgrenzung vorgenommen und an Dritte weitergegeben werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Wohnort bezeichnet alle Einwohner, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind – entweder am Wohnort selbst oder außerhalb (Auspendler).

Öffentliche Haushalte

Steuereinnahmen

Summe des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, Gewerbesteuer netto (= Gewerbesteuer brutto minus Gewerbesteuerumlage), Umsatzsteuerbeteiligung, Grundsteuern A und B. Die Summe der Je-Einwohner-Werte aus den Hauptsteuerarten liegt geringfügig unter denen der Einnahmen insgesamt, weil in letzteren auch Bagatellsteuern, wie z.B. die Hundesteuer, enthalten sind.

Schulden der Gemeinde

am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten (nicht enthalten sind darin die Eigenbetriebe der Gemeinde); 0 = Schuldenfreiheit

Grundsteuer A

Produkt aus Steuermessbetrag der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Hebesatz für Grundsteuer A.

Grundsteuer B

Produkt aus Steuermessbetrag der nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke und Hebesatz für Grundsteuer B.

„Mitgliedsgemeinden PV“

In die Gemeindedaten haben wir eine neue Vergleichszahl eingefügt: **Mitgliedsgemeinden PV**. Damit ist der Durchschnitt bzw. die Summe aller Städte und Gemeinden gemeint, die im PV Mitglied sind – allerdings **ohne die Landeshauptstadt München**. Denn es kommt uns vor allem darauf an, die kreisangehörigen Mitgliedsgemeinden zu vergleichen. Angaben zu den Landkreisen und der LH München finden sich in den Übersichtstabellen auf S. 8-12.

Abkürzungen

EW: Einwohner; SVB: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern

Landkreise	Bevölkerung Bestand 2018			Veränderung insg. 2008-2018		Bevölkerungsbewegung im Durchschnitt der Jahre 2008-2018			Geburten-saldo 2018	Wanderungs-saldo 2018	
	insg.	darunter weiblich	Ausländer abs. in % zu insg.	abs.	%	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge			Fortzüge
Dachau	153.884	76.764	24.539	17.083	12,5	9,3	8,8	78,8	68,3	191	881
Ebersberg	142.142	71.170	19.285	15.057	11,8	9,2	8,3	81,7	70,8	146	1.223
Erding	137.660	68.293	16.052	12.116	9,7	9,4	7,9	71,5	63,2	210	517
Freising	179.116	87.723	30.991	13.534	8,2	10,0	7,5	90,7	83,6	524	647
Fürstenfeldbruck	219.320	111.634	33.005	17.475	8,7	9,1	9,0	76,7	67,5	192	1.263
Landsberg am Lech	120.071	59.994	10.494	6.332	5,6	8,4	8,4	69,6	63,0	39	886
München	348.871	175.270	61.279	31.328	9,9	9,3	8,7	92,9	82,4	90	2.463
Starnberg	136.092	70.072	19.457	6.231	4,8	8,2	9,4	81,8	73,8	-124	717
Regionsumland	1.437.156	720.920	215.102	119.156	9,0	9,2	8,5	82,5	73,3	1.268	8.597
Landeshauptstadt München	1.471.508	754.200	382.233	144.701	10,9	11,4	7,7	79,4	71,7	6.559	8.117
Region München	2.908.664	1.475.120	597.335	263.857	10,0	10,3	8,1	80,9	72,5	7.827	16.714
Bad Tölz-Wolfratshausen	127.227	64.496	16.066	6.358	5,3	8,9	9,6	73,3	66,0	54	623
Miesbach	99.726	50.856	12.384	4.485	4,7	8,5	10,4	81,2	73,3	-179	746
Rosenheim	260.983	131.730	26.785	12.715	5,1	8,6	10,0	77,1	69,0	-215	1.883
Weilheim-Schongau	135.348	68.027	12.989	4.422	3,4	8,7	9,9	64,5	59,0	-92	1.222

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern

Landkreise	Fluktuation (Zuzüge + Fortzüge in % der Bevölkerung) im Durchschnitt der Jahre 2008-2018		Altersgruppen (absolut)		
	2008-2018	2018	bis 17 Jahre 2008	18 bis 64 Jahre 2008	65 und mehr Jahre 2008
Dachau	14,7	14,5	26.135	87.269	23.397
Ebersberg	15,3	15,0	25.058	78.878	23.149
Erding	13,5	14,5	25.728	80.432	19.384
Freising	17,4	18,0	31.793	109.271	24.518
Fürstenfeldbruck	14,4	16,0	36.110	125.338	40.397
Landsberg am Lech	13,3	13,8	22.926	70.790	20.023
München	17,5	17,8	57.112	198.072	62.359
Starnberg	15,6	15,5	23.808	78.001	28.052
Regionsumland	15,6	16,1	248.670	828.051	241.279
Landeshauptstadt München	15,1	14,9	194.513	897.257	235.037
Region München	15,3	15,5	443.183	1.725.308	476.316
Bad Tölz-Wolfratshausen	13,9	14,7	22.280	74.163	24.426
Miesbach	15,4	15,3	16.702	58.271	20.268
Rosenheim	14,6	14,8	47.520	153.411	47.337
Weilheim-Schongau	12,3	13,0	25.401	79.724	25.801
				1.880.034	539.446
				82.795	29.179

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern

Landkreise	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort		Veränderung insg. 2008-2018 abs.	%	Arbeits- platz- dichte (Anteil SVB am Arbeitsort an 1.000 EW) 2018	Pendler- saldo (Einpendler- Auspendler) 2018	Arbeitslosen- quote für alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen 2018
	Bestand 2018 insg.	darunter weiblich					
Dachau	42.939	19.979	13.366	45,2	279,0	-25.902	2,0
Ebersberg	41.214	18.704	9.424	29,6	289,9	-18.854	1,9
Erding	44.989	21.289	17.133	61,5	326,8	-17.103	1,8
Freising	82.489	36.291	8.991	12,2	460,5	-278	2,0
Fürstenfeldbruck	50.649	24.137	10.860	27,3	230,9	-38.309	2,5
Landsberg am Lech	38.916	18.263	10.411	36,5	324,1	-8.395	2,3
München	233.488	94.822	57.514	32,7	669,3	93.176	2,4
Starnberg	50.298	23.466	11.979	31,3	369,6	1.612	2,5
Regionsumland	584.982	256.951	139.678	31,4	407,0	-14.053	2,2
Landeshauptstadt München	874.099	416.768	187.365	27,3	594,0	207.723	3,8
Region München	1.459.081	673.719	327.043	28,9	501,6	193.670	3,0
Bad Tölz-Wolfratshausen	37.550	17.767	5.932	18,8	295,1	-13.507	2,1
Miesbach	35.918	17.934	7.911	28,5	360,2	-3.329	2,3
Rosenheim	83.477	40.502	19.390	30,3	319,9	-19.018	2,3
Weilheim-Schongau	49.257	22.779	9.781	24,8	363,9	-5.555	2,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern

Landkreise	Gemeindesteuererinnahmen		im Durchschnitt der Jahre 2008-2018 (€/EW)	Kfz-Bestand/1.000 EW		Flächennutzung				
	insg. (€/EW)	Anteil in % Gewerbesteuer netto		Anteil in % Einkommensteuer	Kfz insg. 2018	darunter Pkw 2018	Anteil an Gemeindegebietsfläche (%)	Siedlungs- und Verkehrsfläche je EW und SVB (qm)	2008	2018
Dachau	1.251	31,4	59,8	1.025	732	578	12,4	13,6	432	399
Ebersberg	1.279	28,3	61,2	1.075	715	574	10,3	12,5	354	376
Erding	1.431	42,5	50,0	1.108	813	621	10,5	12,3	595	586
Freising	1.561	46,2	46,3	1.210	750	586	11,7	13,7	393	420
Fürstenfeldbruck	1.241	30,8	60,8	1.030	665	547	17,0	18,7	306	302
Landsberg am Lech	1.297	38,6	52,7	1.008	842	650	9,6	11,2	542	566
München	3.096	69,0	26,8	2.386	819	691	18,7	20,7	252	236
Starnberg	1.701	42,2	48,9	1.368	758	627	13,1	14,9	380	389
Regionsumland	1.802	50,6	42,7	1.423	763	616	12,6	14,4	370	369
Landeshauptstadt München	2.794	55,8	29,4	2.244	570	494	74,7	74,8	115	99
Region München	2.304	53,8	34,5	1.839	665	554	16,1	17,8	234	224
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.176	32,4	57,4	917	784	610	5,6	6,7	409	451
Miesbach	1.354	39,1	49,9	1.065	813	639	6,1	7,5	428	478
Rosenheim	1.142	35,9	53,7	902	815	632	9,5	11,2	436	470
Weilheim-Schongau	1.200	35,6	53,5	988	825	627	8,4	9,5	474	495

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Kraftfahrundesamt und Berechnungen PV

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern

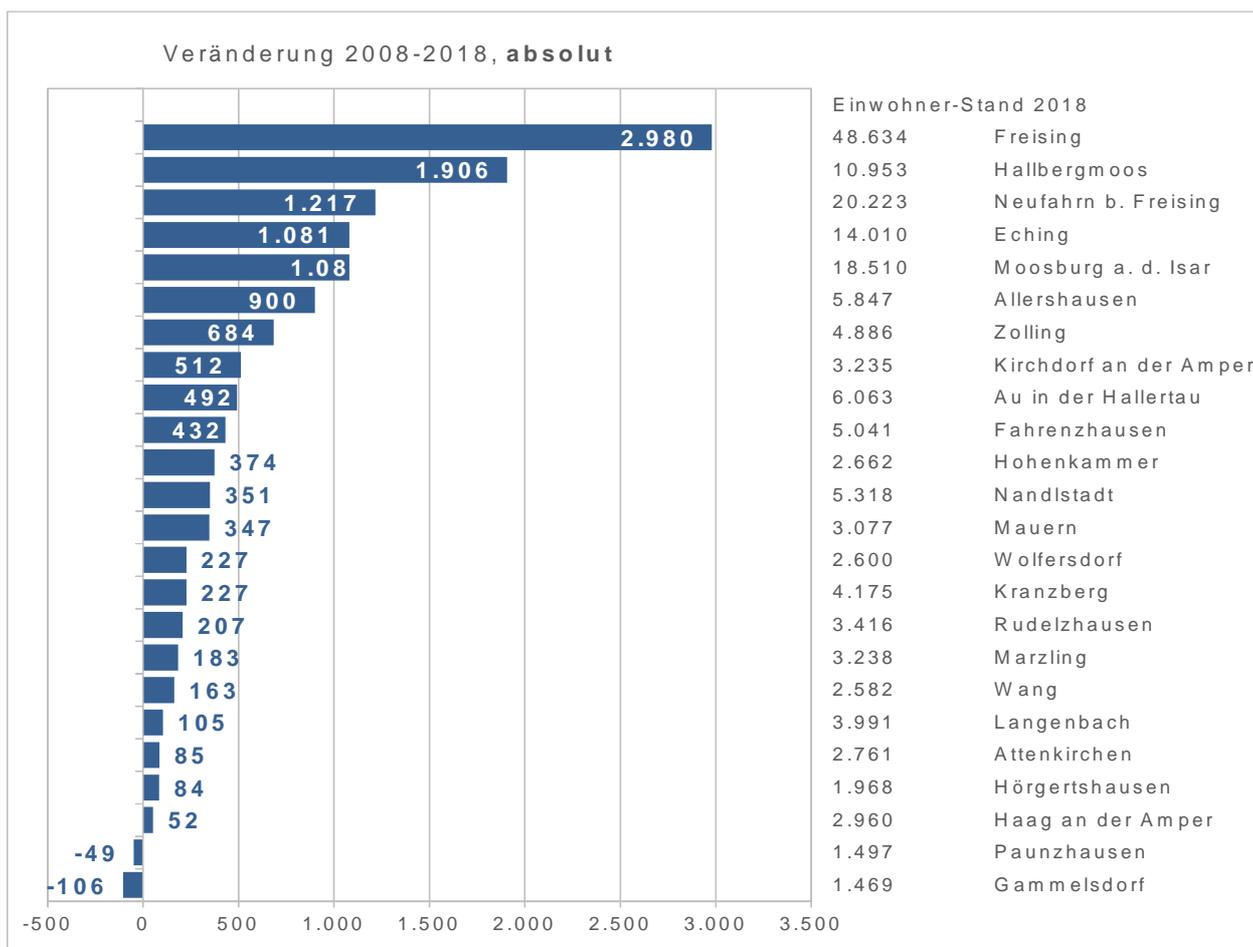
Landkreise	Wohnungs- fertigstellungen je 1.000 Einwohner im Durch- schnitt der Jahre 2008-2018		Anteil (in %) Wohnungen in Wohngebäuden mit						Wohnfläche/EW		Wohnungsbelegung EW/Wohnung	
			1 Wohnung		2 Wohnungen		3 und mehr Wohnungen		2008		2018	
	2008	2018	2008	2018	2008	2018	2008	2018	2008	2018	2008	2018
Dachau	4,7	3,7	34,3	35,8	22,7	19,5	43,0	44,7	39,9	43,1	2,4	2,3
Ebersberg	3,9	4,6	39,6	40,9	19,9	16,1	40,6	43,0	41,1	44,2	2,4	2,4
Erding	4,4	3,2	42,9	40,9	25,0	21,7	32,1	37,4	41,1	45,9	2,6	2,4
Freising	4,3	4,0	37,4	34,2	20,5	18,2	42,0	47,6	39,9	44,1	2,5	2,3
Fürstentfeldbruck	3,7	2,9	35,2	36,9	14,9	12,3	49,8	50,7	42,2	43,7	2,2	2,2
Landsberg am Lech	3,7	5,2	45,3	47,2	25,0	20,8	29,6	31,9	42,4	48,4	2,5	2,3
München	3,9	3,1	30,0	32,8	13,1	10,0	56,9	57,2	41,7	44,5	2,2	2,2
Starnberg	3,1	4,8	36,1	38,8	20,2	16,3	43,6	44,9	44,2	50,2	2,3	2,2
Regionsumland	4,0	3,7	36,0	37,2	18,6	15,5	45,3	47,3	41,6	45,1	2,3	2,3
Landeshauptstadt München	4,2	5,8	8,6	9,0	3,9	3,1	87,5	87,8	37,7	38,4	1,8	1,9
Region München	4,1	4,8	20,5	21,6	10,3	8,7	69,1	69,7	39,6	41,7	2,0	2,1
Bad Tölz-Wolfratshausen	3,9	4,9	30,1	31,3	22,7	18,6	47,2	50,1	41,7	45,2	2,3	2,2
Miesbach	3,4	5,4	28,5	32,4	23,1	19,5	48,4	48,1	43,3	48,6	2,2	2,1
Rosenheim	3,7	6,4	37,0	38,3	26,2	21,6	36,8	40,1	41,5	47,1	2,5	2,3
Weilheim-Schongau	3,4	5,0	37,6	39,6	25,6	21,8	36,7	38,6	43,1	47,0	2,3	2,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Zolling

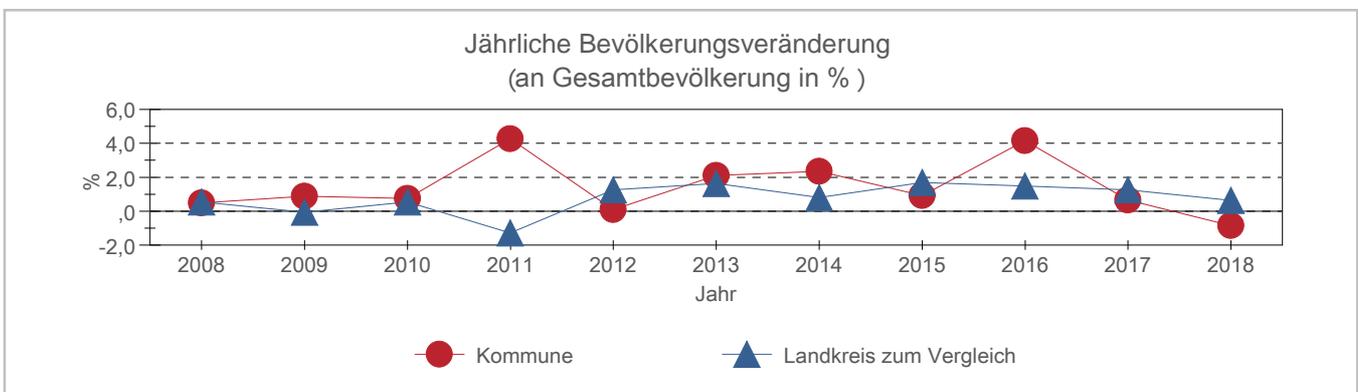
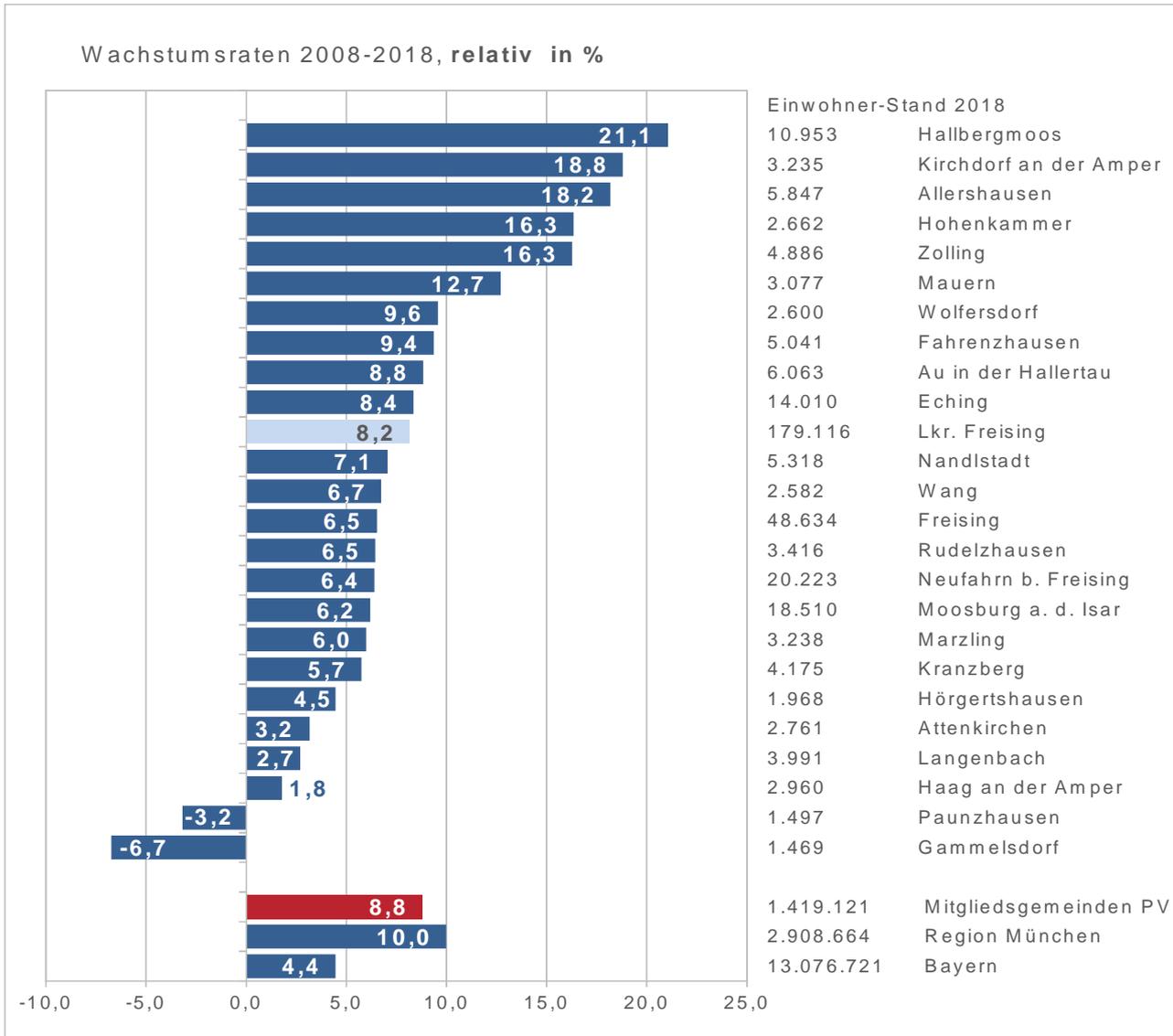
Jahr	Bevölkerung zum 31.12.		Veränd. gegenüber Vorjahr	darunter weiblich
	insg.	Stand darunter weiblich		
2008	4.202	2.149	20	33
2009	4.239	2.173	37	24
2010	4.271	2.186	32	13
2011	4.453	2.230	182	44
2012	4.457	2.226	4	-4
2013	4.551	2.275	94	49
2014	4.658	2.318	107	43
2015	4.701	2.305	43	-13
2016	4.896	2.384	195	79
2017	4.928	2.394	32	10
2018	4.886	2.367	-42	-27
2031	5.430	Bevölkerungsprognose		



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

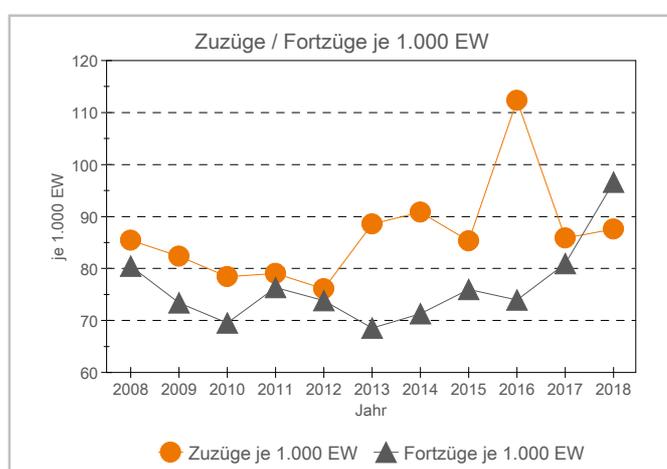
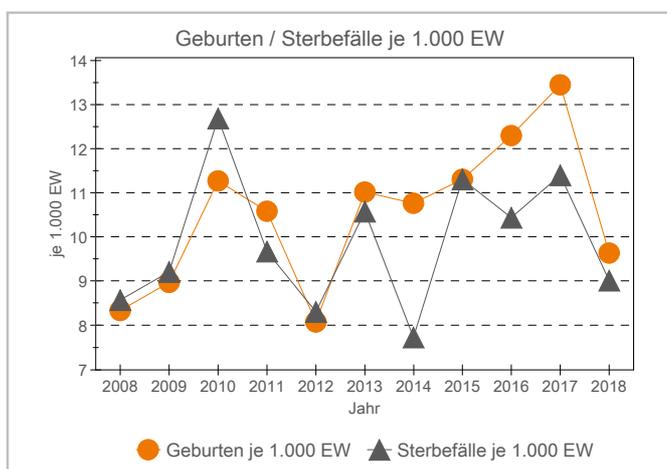
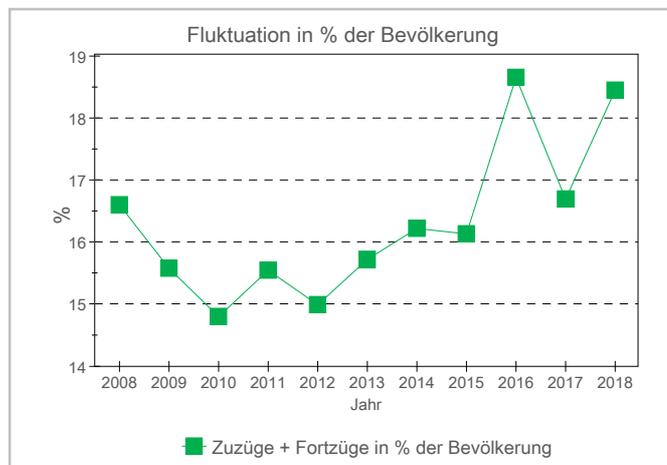
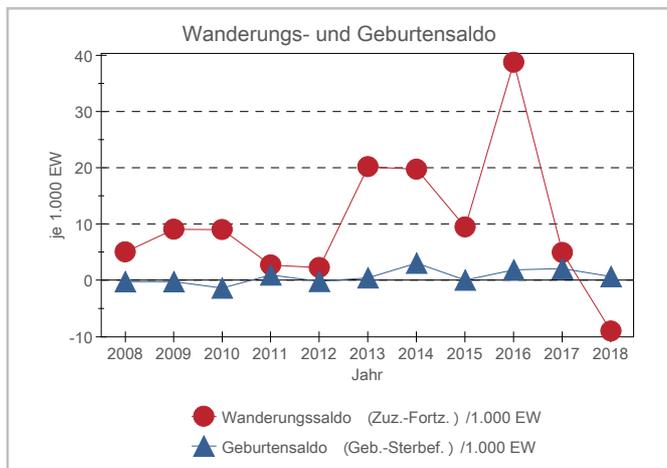
2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Zolling

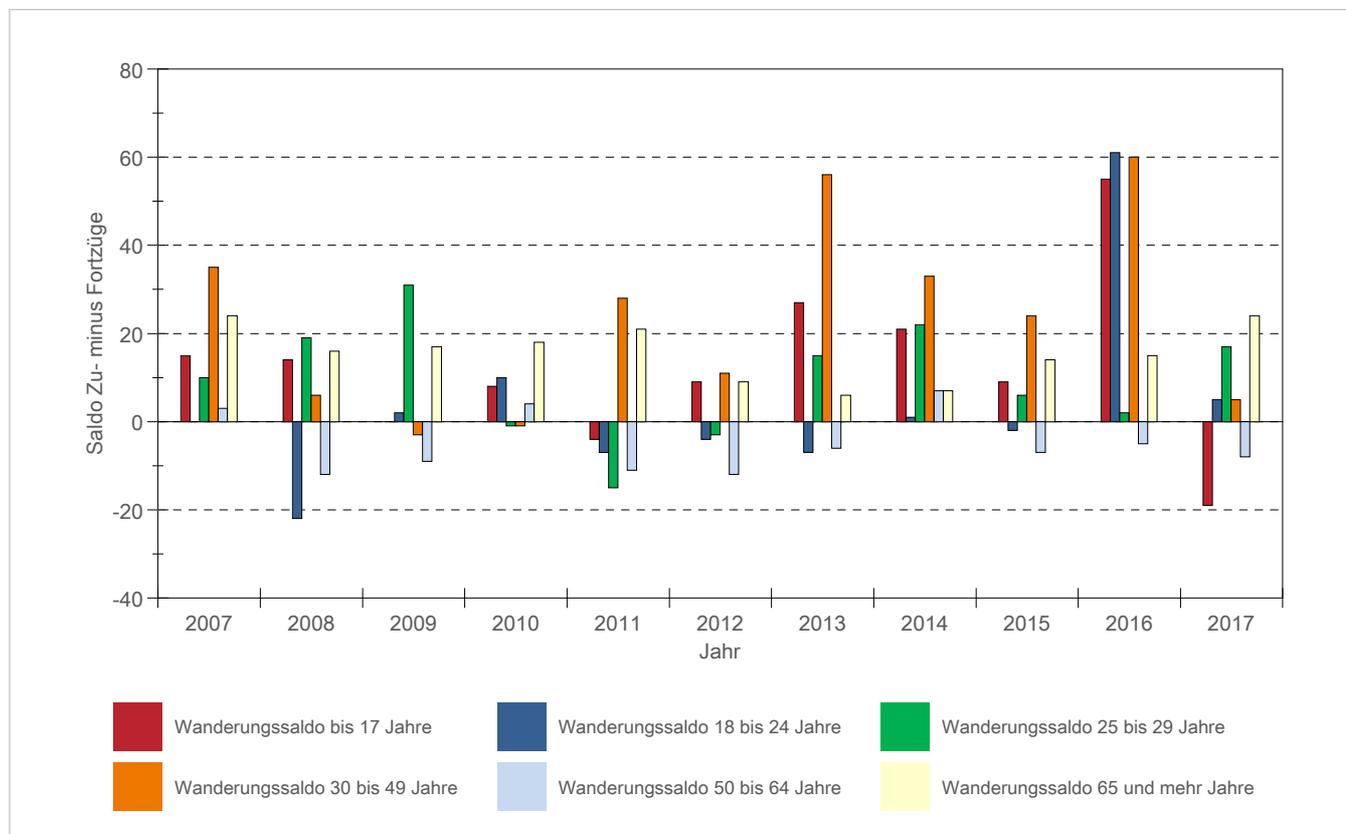


Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungen			Gesamtsaldo
	Geburten	Sterbefälle	Geburtensaldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs-saldo	
2008	35	36	-1	359	338	21	20
2009	38	39	-1	349	311	38	37
2010	48	54	-6	335	297	38	32
2011	47	43	4	352	340	12	16
2012	36	37	-1	339	329	10	9
2013	50	48	2	403	312	91	93
2014	50	36	14	423	332	91	105
2015	53	53	0	401	357	44	44
2016	60	51	9	550	362	188	197
2017	66	56	10	423	399	24	34
2018	47	44	3	428	472	-44	-41
Summe 2008 bis 2018	530	497	33	4.362	3.849	513	546

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Zolling



Jahr	Wanderungssaldo (Zuzüge minus Fortzüge) absolut					
	bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 49 Jahre	50 bis 64 Jahre	65 und mehr Jahre
2007	15	0	10	35	3	24
2008	14	-22	19	6	-12	16
2009	0	2	31	-3	-9	17
2010	8	10	-1	-1	4	18
2011	-4	-7	-15	28	-11	21
2012	9	-4	-3	11	-12	9
2013	27	-7	15	56	-6	6
2014	21	1	22	33	7	7
2015	9	-2	6	24	-7	14
2016	55	61	2	60	-5	15
2017	-19	5	17	5	-8	24
Summe 2007 bis 2017	135	37	103	254	-56	171

Daten für 2018 vom Bayerischen Landesamt für Statistik bei Redaktionsschluss nicht vorliegend.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

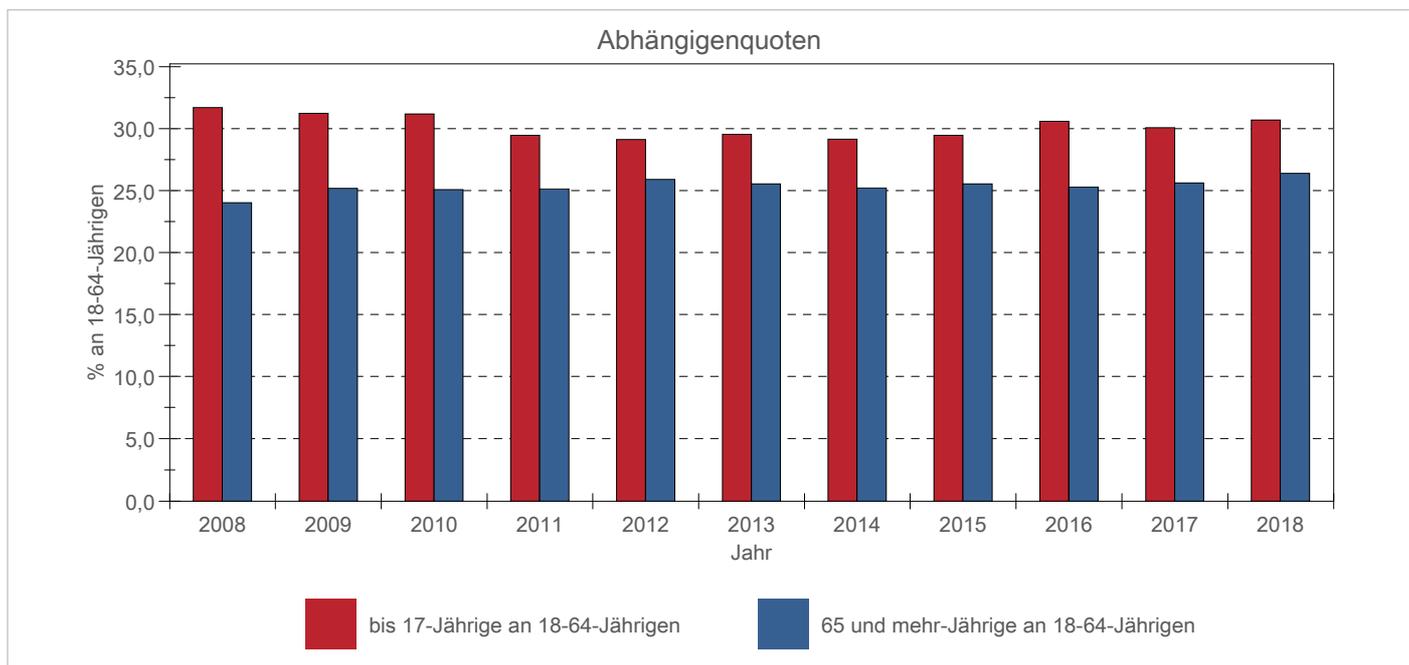
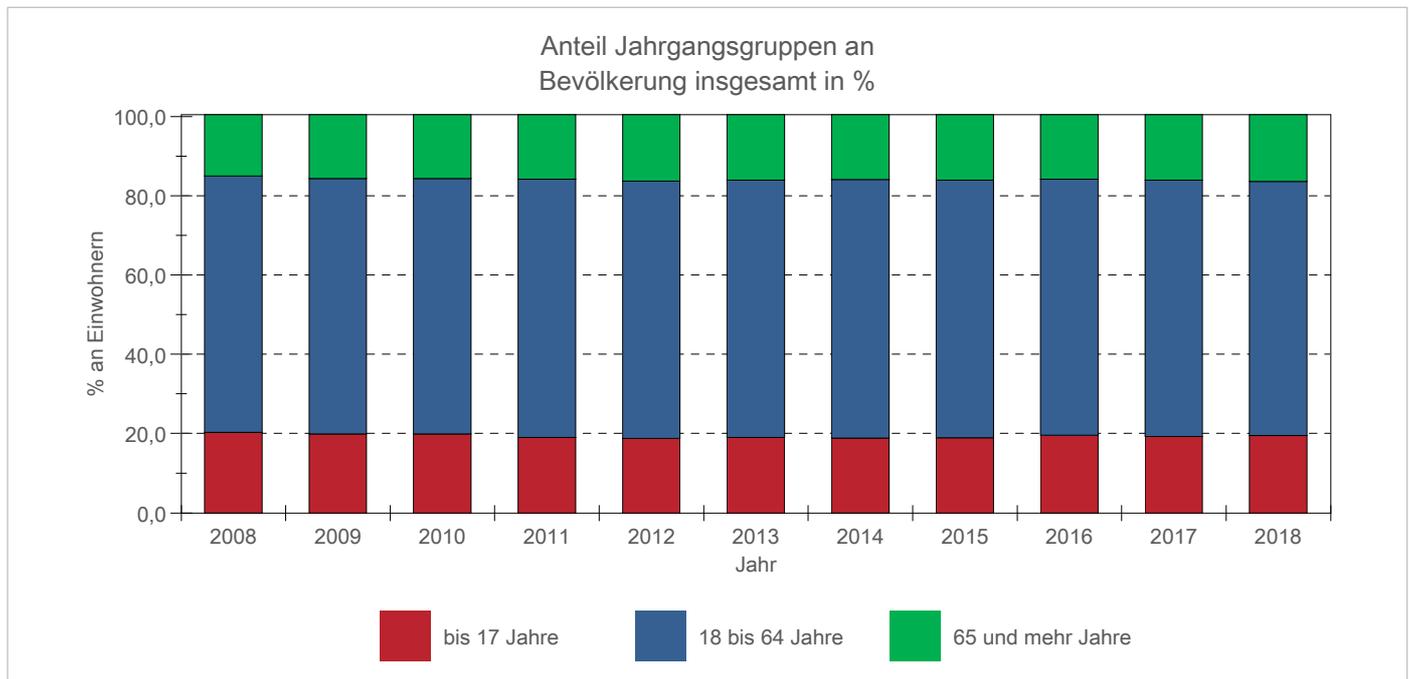
2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Zolling

Jahr	Bevölkerung nach Altersgruppen absolut																	
	unter 6		6 bis 14		15 bis 17		18 bis 24		25 bis 29		30 bis 39		40 bis 49		50 bis 64		65 und mehr	
	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich
2008	272	137	439	214	141	66	361	179	270	149	553	271	755	376	765	398	646	359
2009	255	129	441	220	147	61	360	172	300	163	543	280	741	373	772	401	680	374
2010	277	132	428	220	144	63	368	173	274	152	568	278	716	379	813	421	683	368
2011	284	138	401	205	160	70	371	174	273	130	612	300	729	377	902	446	721	390
2012	277	140	404	209	153	75	372	164	261	120	615	297	719	371	914	455	742	395
2013	282	146	425	220	156	82	358	159	278	132	645	311	710	353	950	471	747	401
2014	283	137	444	234	149	79	360	162	314	161	659	310	698	339	993	486	758	410
2015	311	152	444	228	135	70	352	155	307	157	678	314	687	321	1.015	497	772	411
2016	346	167	469	234	142	73	402	168	307	156	711	333	712	335	1.016	491	791	427
2017	342	159	485	243	121	58	408	186	300	148	717	346	703	316	1.044	507	808	431
2018	335	152	477	236	139	74	380	171	263	126	699	340	698	314	1.077	520	818	434

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

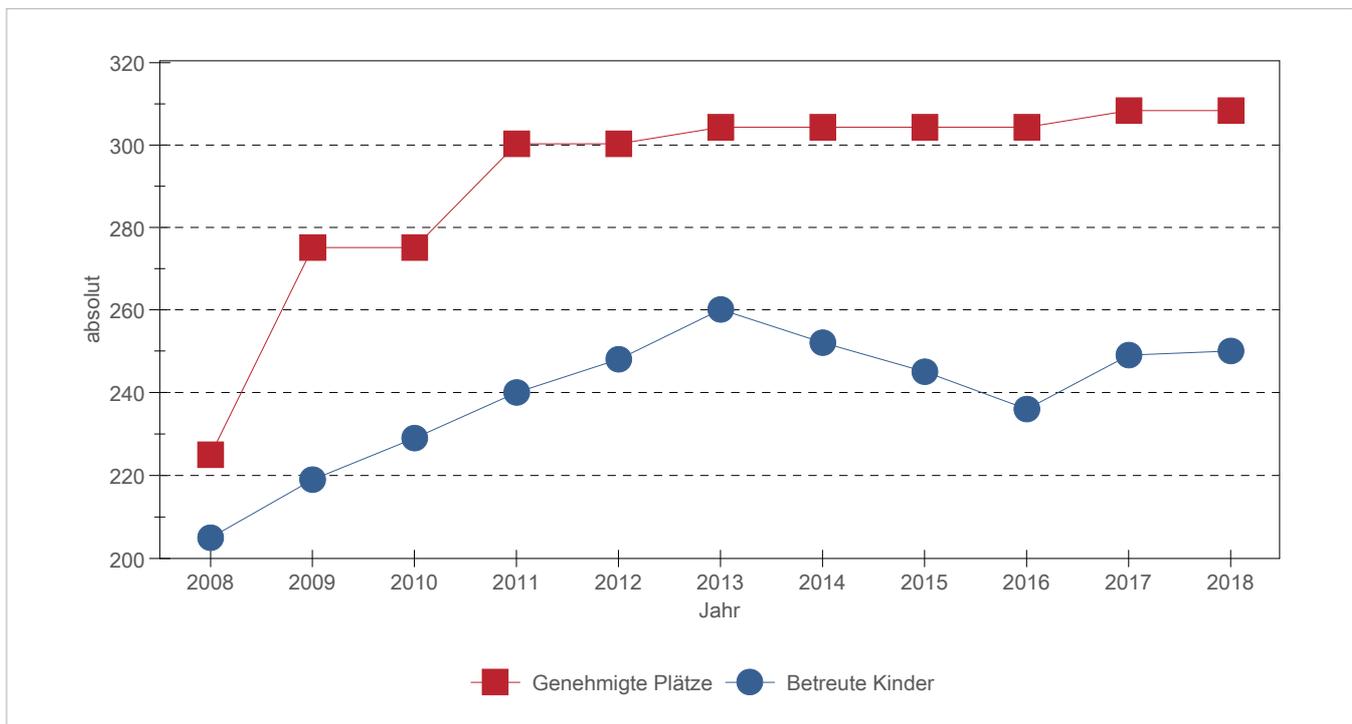
2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen - Gemeinde Zolling

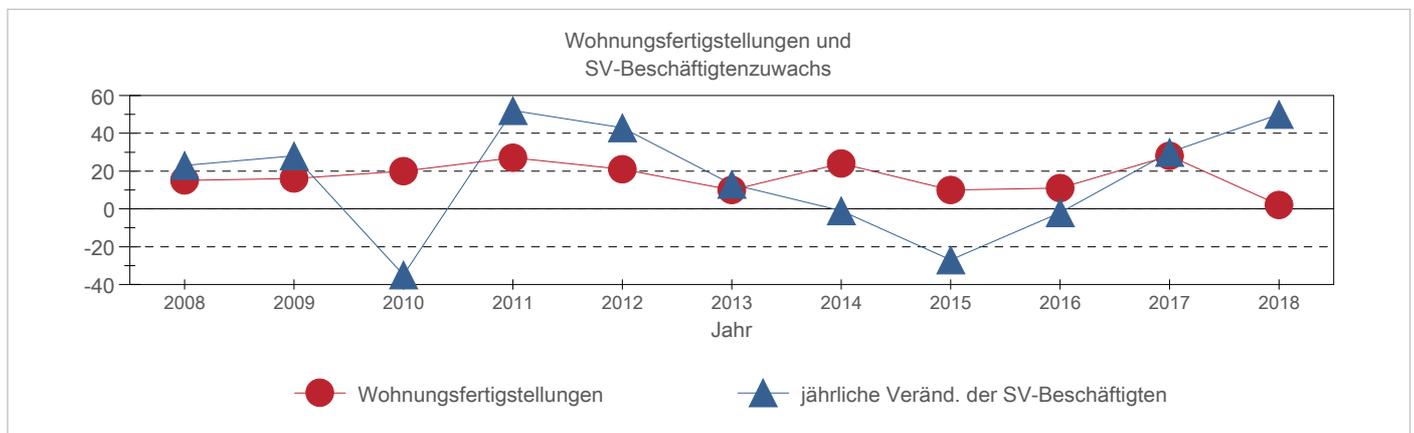
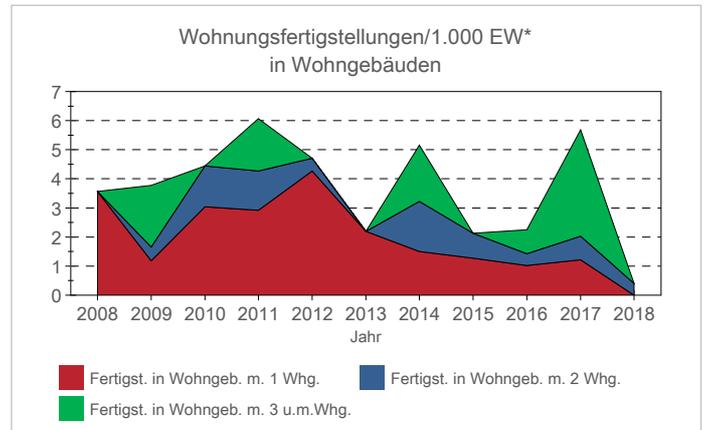
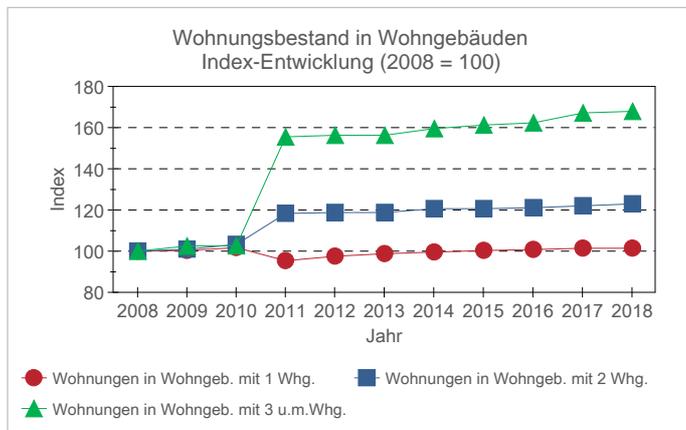


Jahr	Kindertageseinrichtungen	
	Genehmigte Plätze	Betreute Kinder
2008	225	205
2009	275	219
2010	275	229
2011	300	240
2012	300	248
2013	304	260
2014	304	252
2015	304	245
2016	304	236
2017	308	249
2018	308	250

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik
 Daten zum 15.03. (2007 und 2008) und 01.03. (ab 2009)

3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnungsfertigstellungen - Gemeinde Zolling

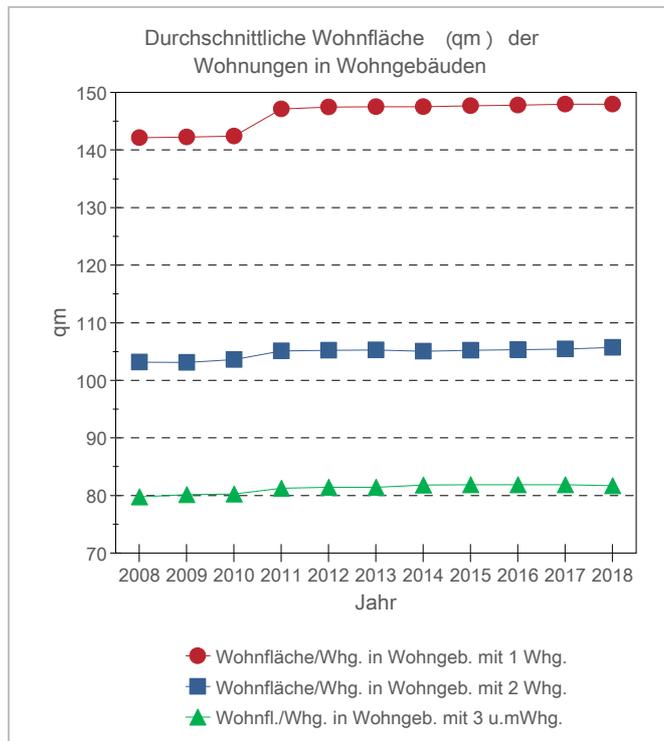
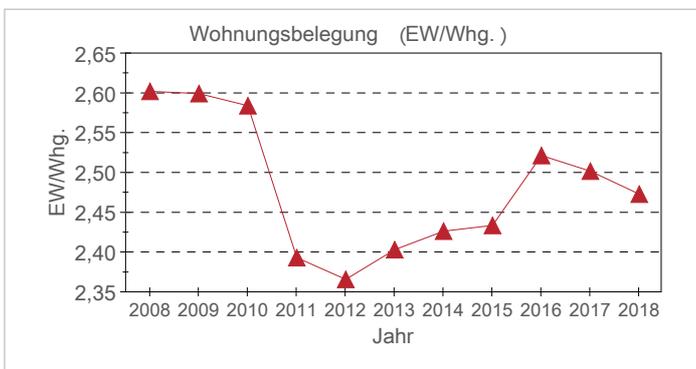
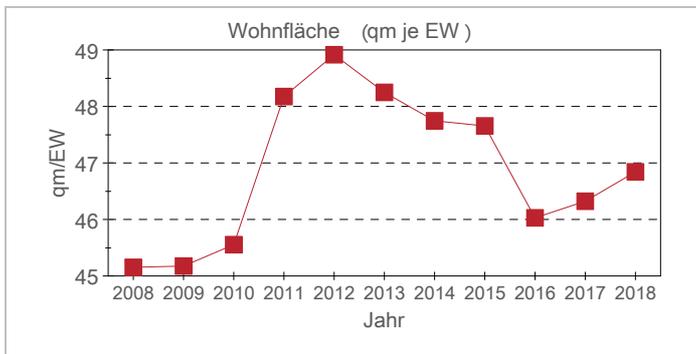


Jahr	Wohngebäuden	Bestand an... Wohnungen in Wohngebäuden			Wohnungsfertigstellungen				
		insg.	darunter mit 1 Whg.	darunter mit 2 Whg.	3 u.m. Whg.	in Wohn- u. Nichtwohngeb.	darunter nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.
2008	1.111	1.615	816	428	371	15	15	0	0
2009	1.118	1.631	819	432	380	16	5	2	9
2010	1.134	1.653	830	442	381	20	13	6	0
2011	1.168	1.861	778	506	577	27	13	6	8
2012	1.188	1.884	796	508	580	21	19	2	0
2013	1.198	1.894	806	508	580	10	10	0	0
2014	1.210	1.920	812	516	592	24	7	8	9
2015	1.218	1.932	818	516	598	10	6	4	0
2016	1.224	1.942	822	518	602	11	5	2	4
2017	1.233	1.970	828	522	620	28	6	4	18
2018	1.235	1.976	827	526	623	2		2	0

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.2 Wohnflächenausstattung - Gemeinde Zolling

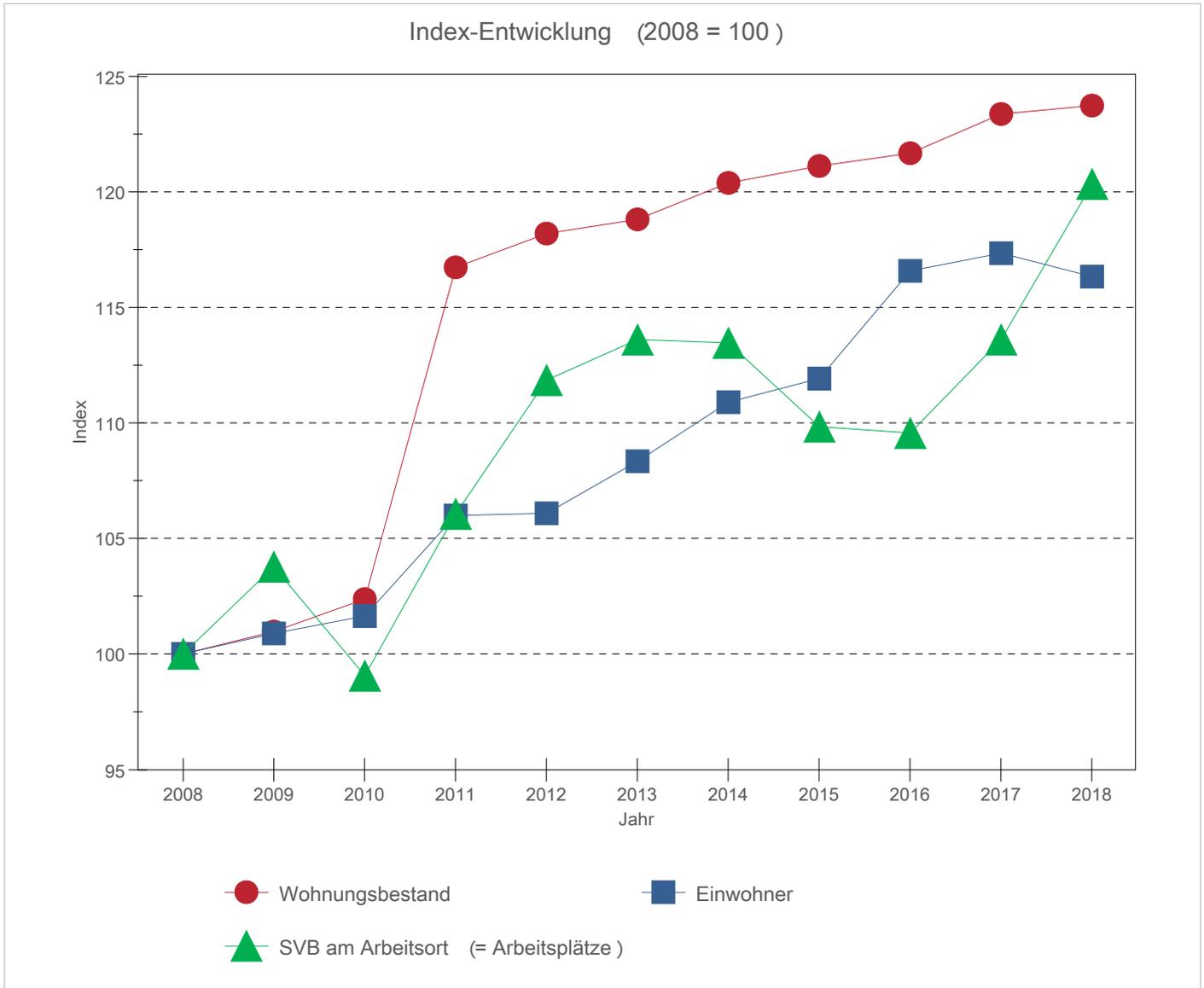


Jahr	Wohnfläche (in 100 qm) in Wohngebäuden			Wohnflächen- ausstattung qm/EW	Wohnungs- belegung EW/Whg.
	insg.	1 Whg.	mit 2 Whg.		
2008	1.897	1.160	442	45	2,60
2009	1.915	1.165	445	45	2,60
2010	1.946	1.182	458	46	2,58
2011	2.145	1.145	532	48	2,39
2012	2.180	1.174	535	49	2,37
2013	2.196	1.189	535	48	2,40
2014	2.224	1.198	542	48	2,43
2015	2.240	1.208	543	48	2,43
2016	2.254	1.215	546	46	2,52
2017	2.283	1.225	550	46	2,50
2018	2.289	1.224	556	47	2,47

3. Wohnen und Flächennutzung

3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

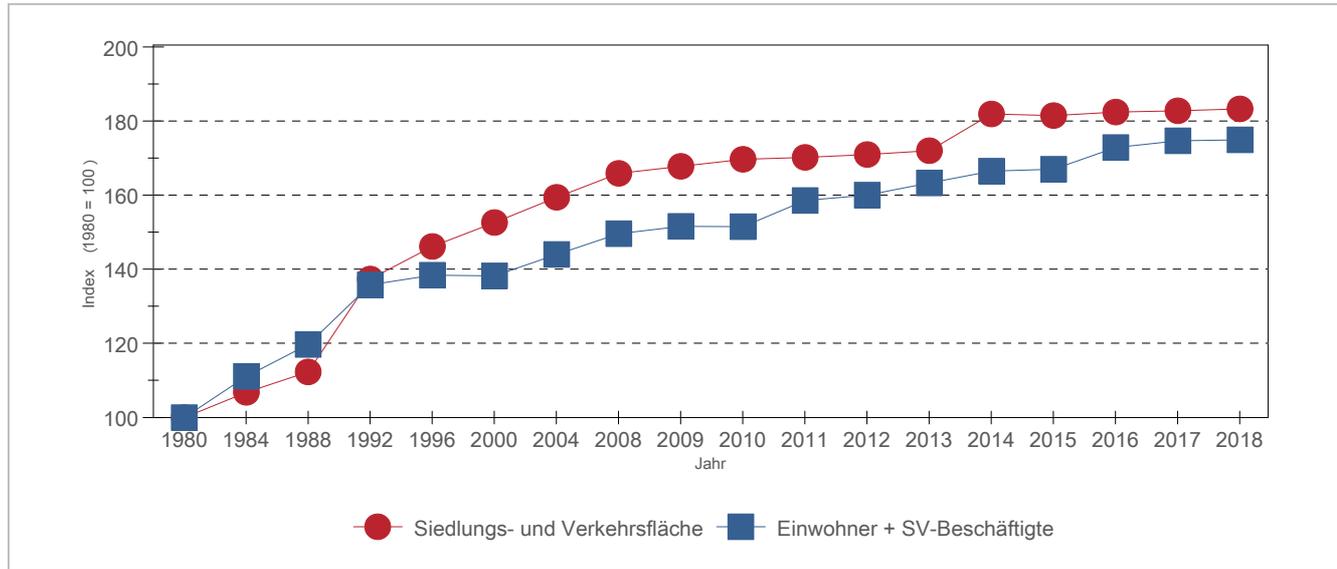
Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung (ha) - Gemeinde Zolling



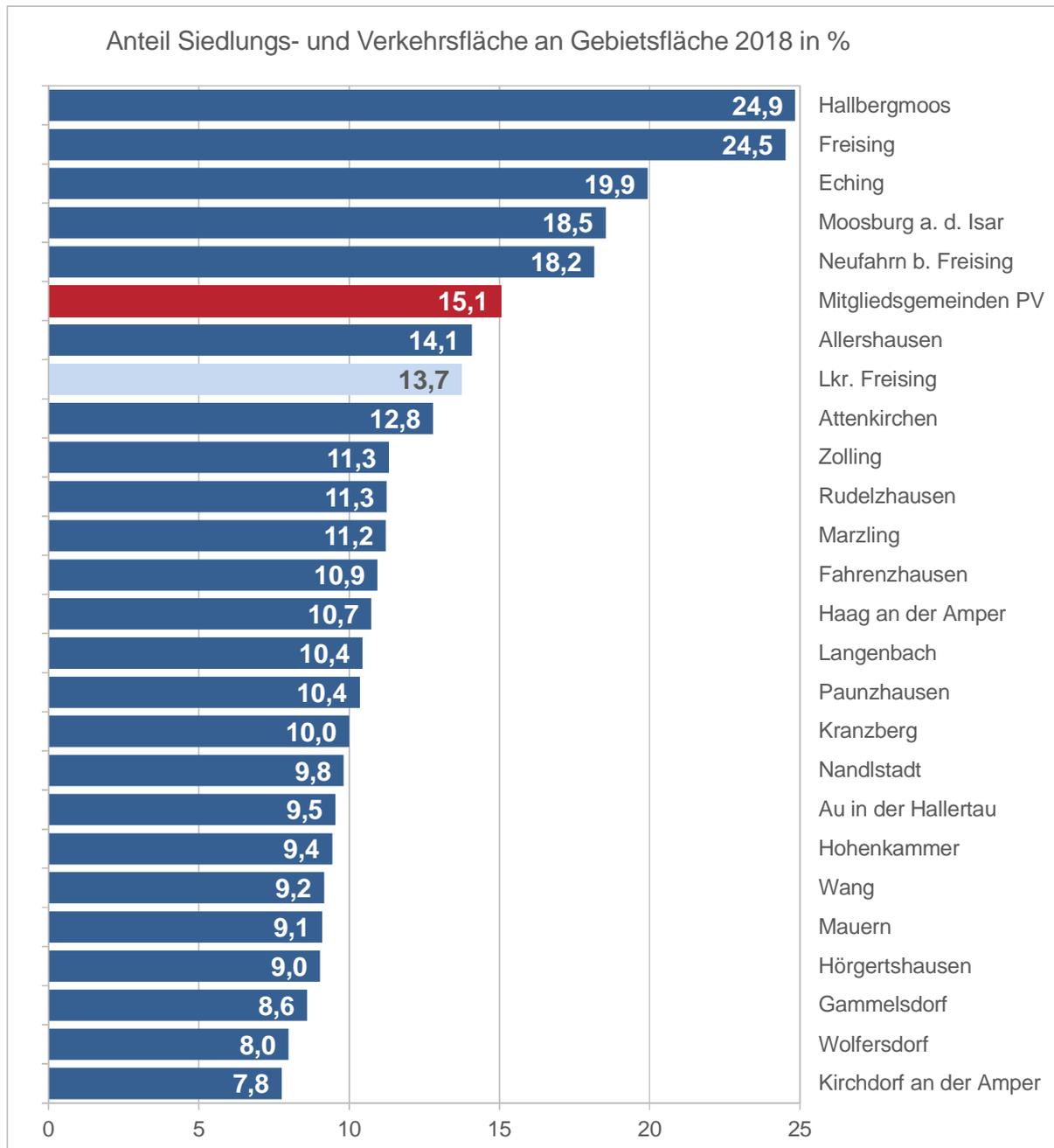
Jahr	Gebiets- fläche (100 %)	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		darunter Siedlungsfläche		Verkehrsfläche		Vegetation		Gewässer	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
2004	3.454	340	9,8			140	4,1	2.935	85,0	107	3,1
2008	3.454	354	10,2			144	4,2	2.920	84,5	103	3,0
2009	3.454	358	10,4			145	4,2	2.917	84,5	103	3,0
2010	3.453	362	10,5			145	4,2	2.913	84,4	103	3,0
2011	3.454	363	10,5			145	4,2	2.911	84,3	103	3,0
2012	3.454	365	10,6			145	4,2	2.910	84,2	103	3,0
2013	3.454	367	10,6			145	4,2	2.907	84,2	103	3,0
2014	3.454	388	11,2			144	4,2	2.891	83,7	83	2,4
2015	3.454	387	11,2			144	4,2	2.890	83,7	83	2,4
2016	3.453	389	11,3	279	8,1	145	4,2	2.858	82,8	78	2,3
2017	3.453	390	11,3	281	8,1	145	4,2	2.859	82,8	78	2,3
2018	3.453	391	11,3	281	8,1	146	4,2	2.857	82,7	77	2,2

Achtung: neue Flächenstruktur ab 2016 - s. Anmerkungen zur Flächennutzung auf Seite 6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Freising - Gemeinde Zolling

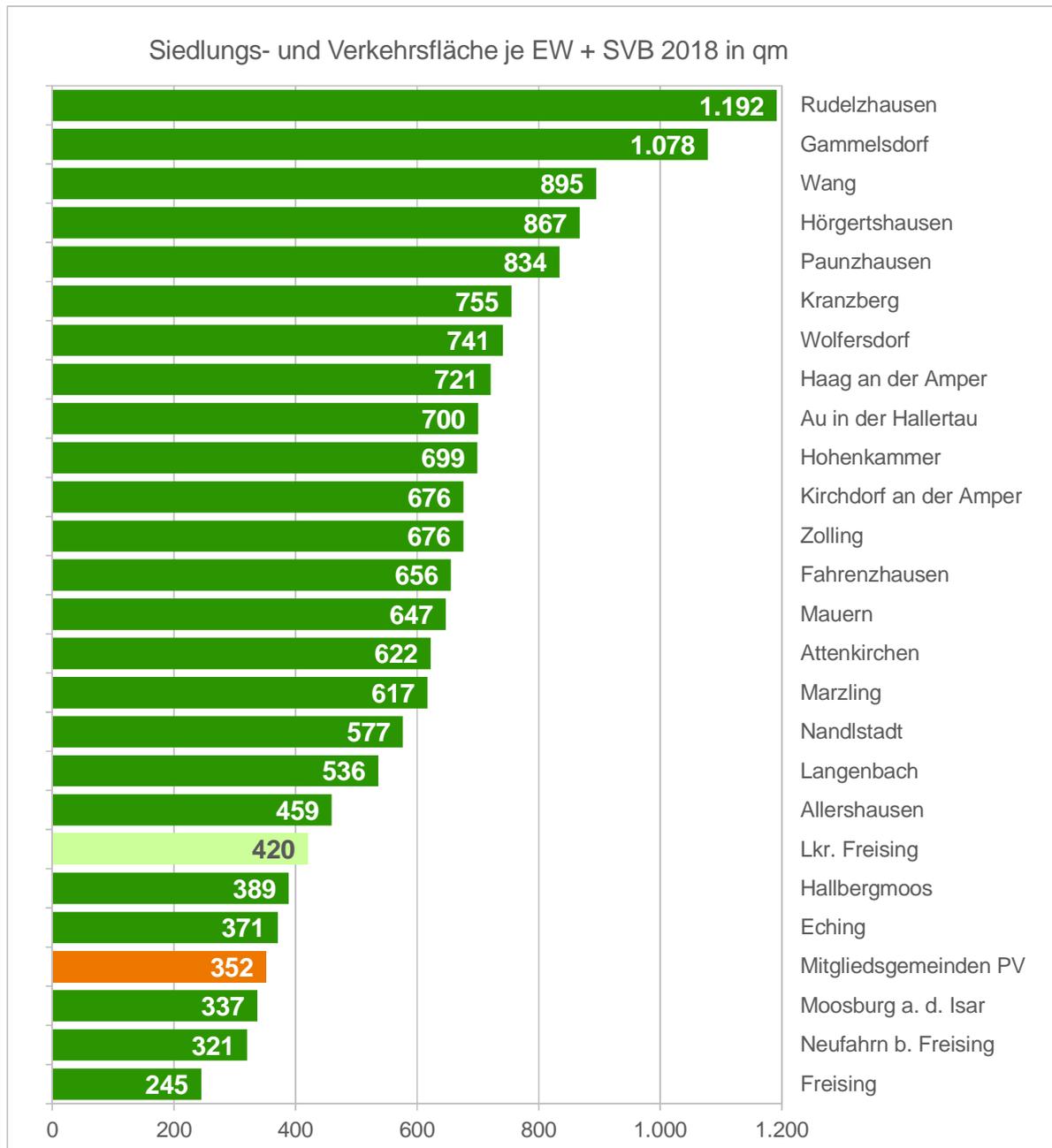


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Freising

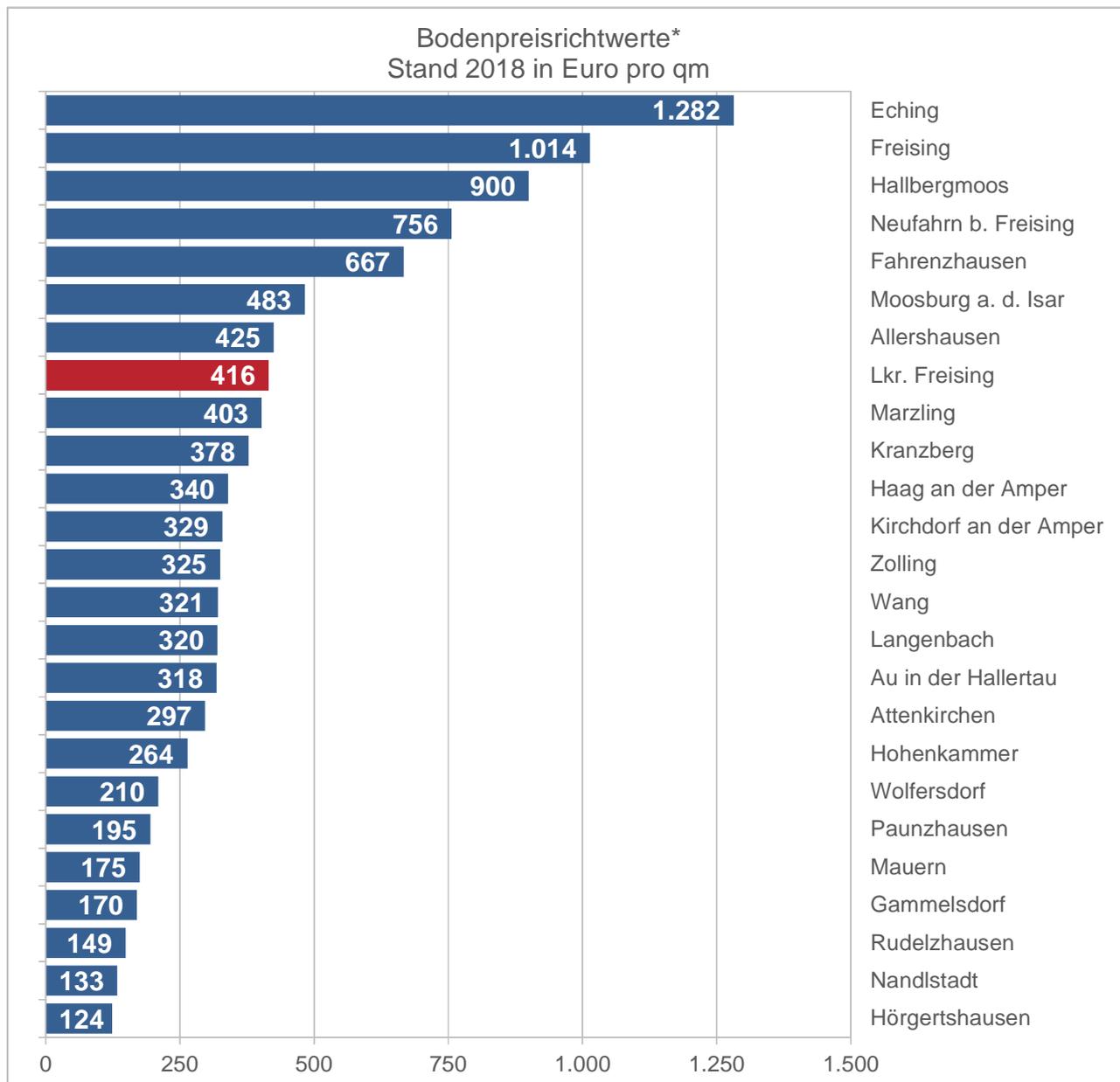
Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.5 Bodenpreisrichtwerte für Wohnbauland - Gemeinde Zolling



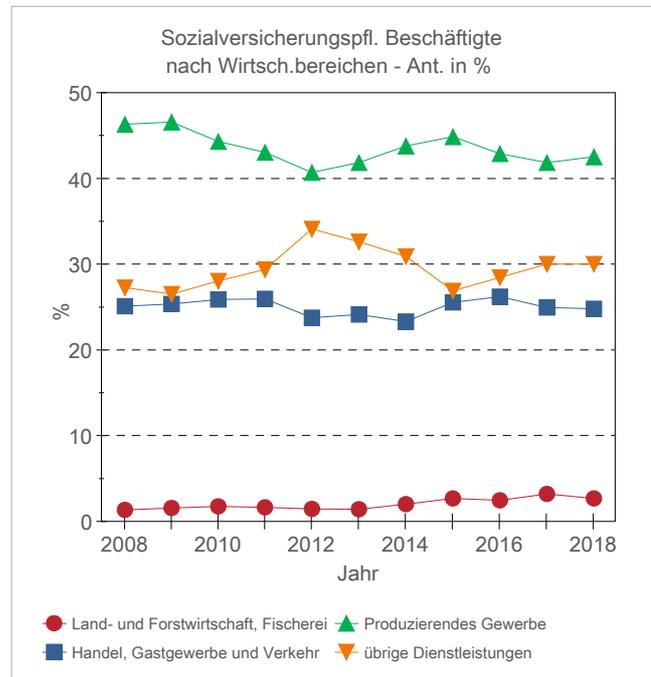
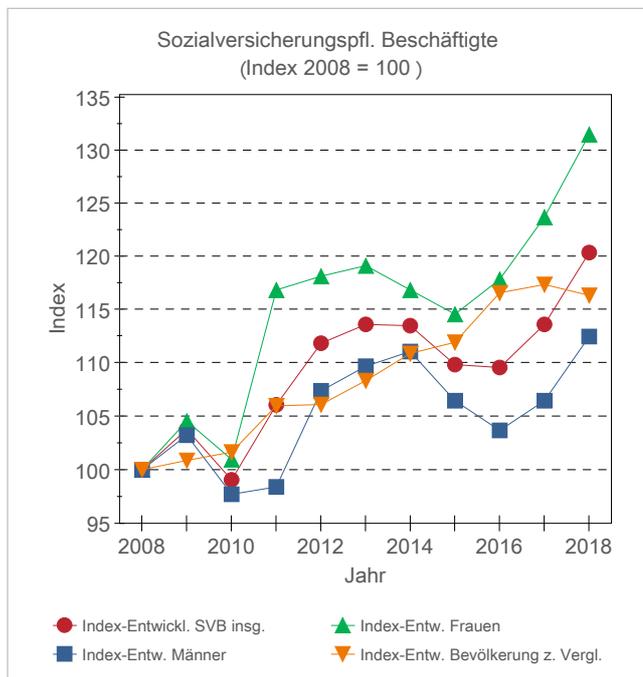
* ungewichtete Durchschnitte

Die Bodenpreisrichtwerte in einer Gemeinde weisen in den Ortsteilen z.T. erhebliche Preisspannen auf

Quelle: Bodenpreisrichtwerte der Gutachterausschüsse der Landratsämter und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz nach Wirtschaftsbereichen - Gemeinde Zolling

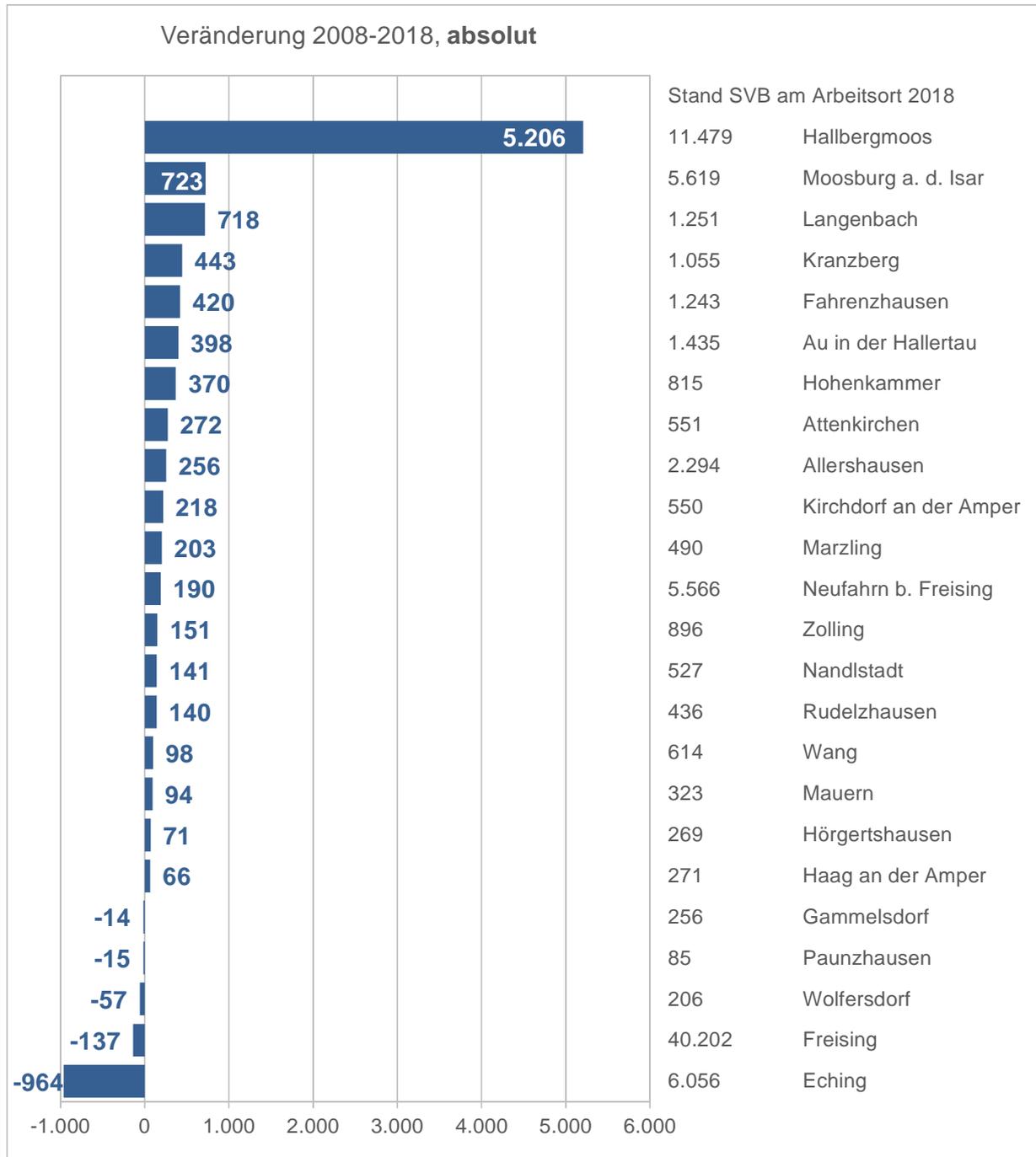


Jahr	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) zum 30.06. darunter Wirtschaftsbereiche					
	insgesamt	davon weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei insg.	Produzierendes Gewerbe insg.	Handel, Gastgewerbe und Verkehr insg.	übrige Dienstleistungen insg.
2008	745	310	10	345	187	203
2009	773	324	12	360	196	205
2010	738	313	13	327	191	207
2011	790	362	13	340	205	232
2012	833	366	12	339	198	284
2013	846	369	12	354	204	276
2014	845	362	17	370	197	261
2015	818	355	22	367	209	220
2016	816	365	20	350	214	232
2017	846	383	27	354	211	254
2018	896	407	24	381	222	269

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Freising Gemeinde Zolling

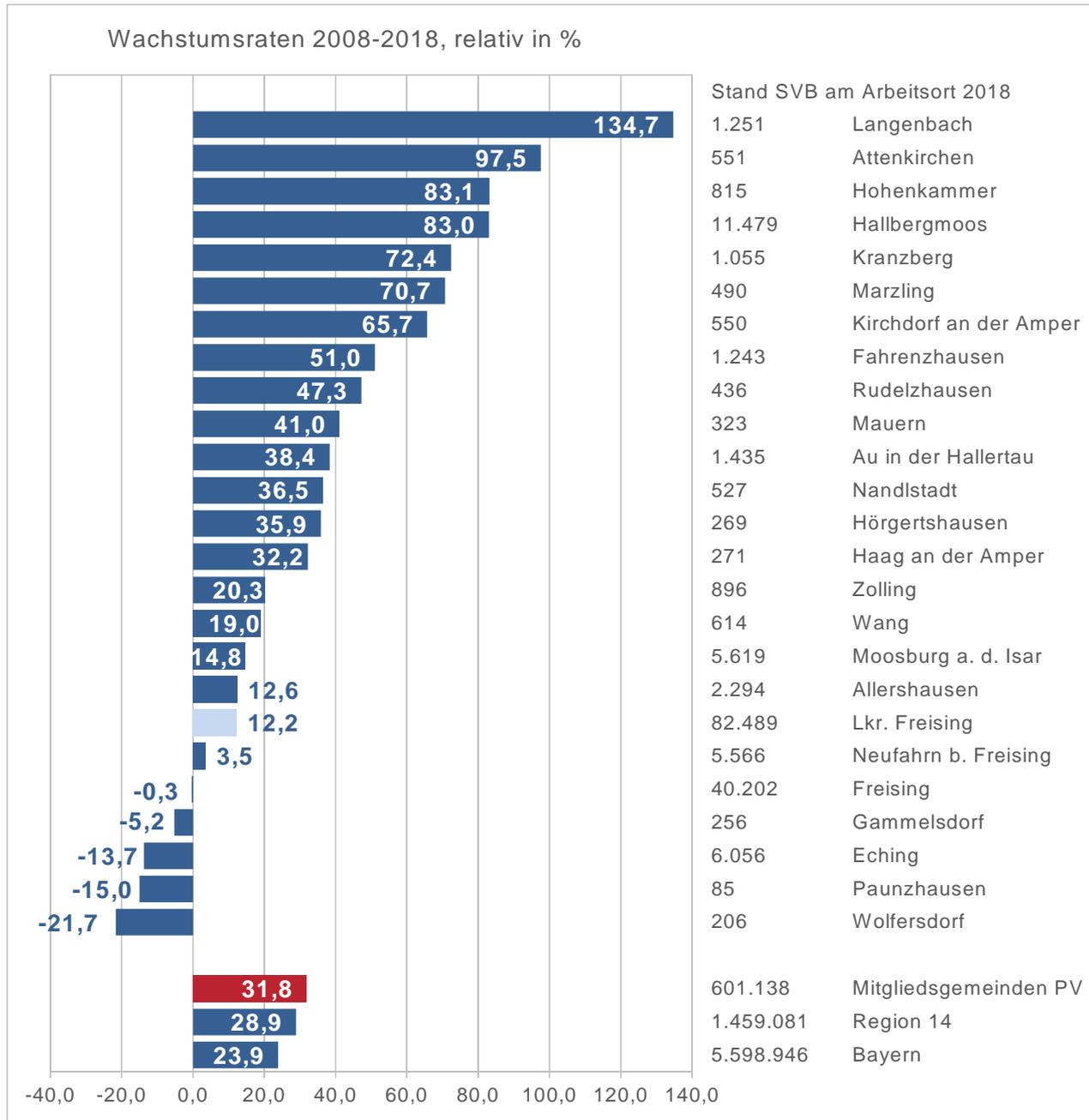


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Freising

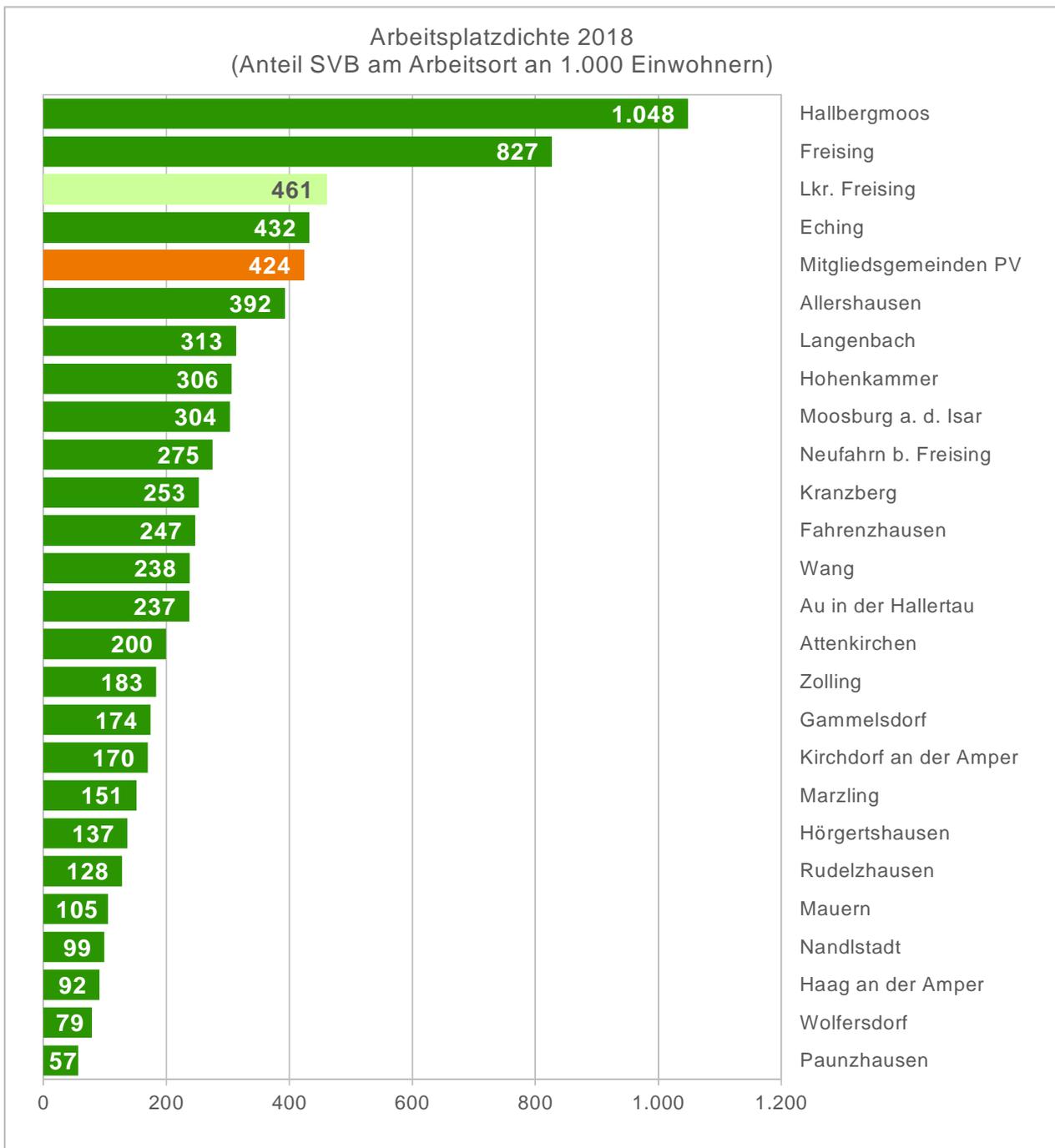
Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

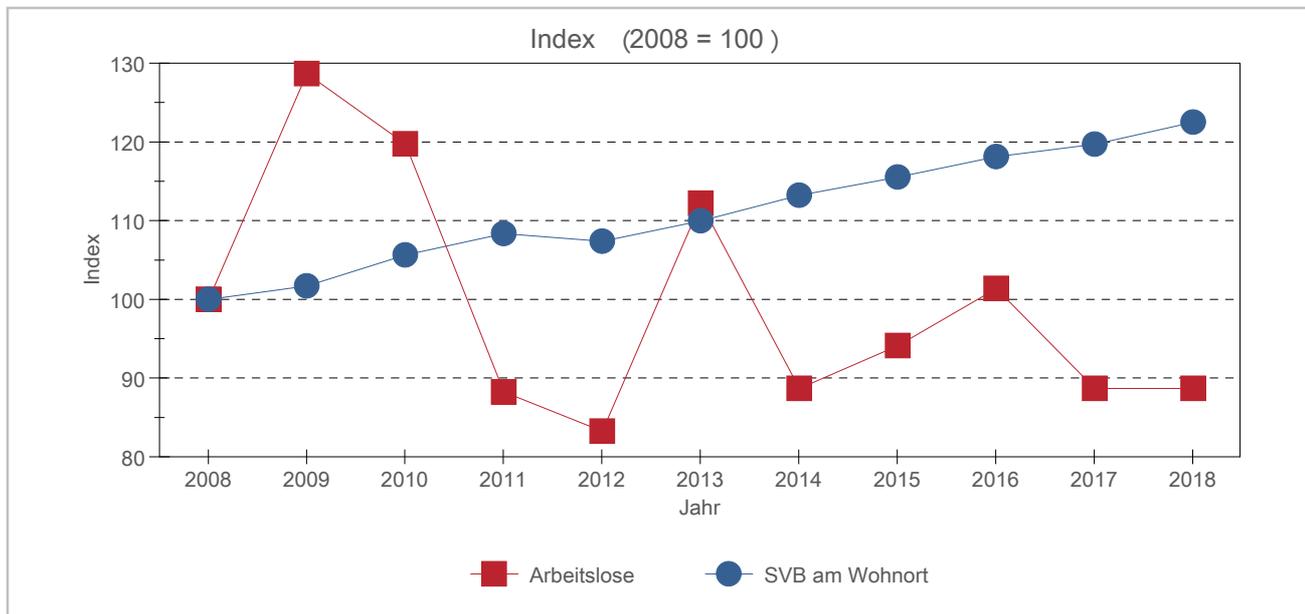
4.2 Arbeitsplatzdichte in den Kommunen des Landkreises Freising Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.3 Arbeitslose - Gemeinde Zolling

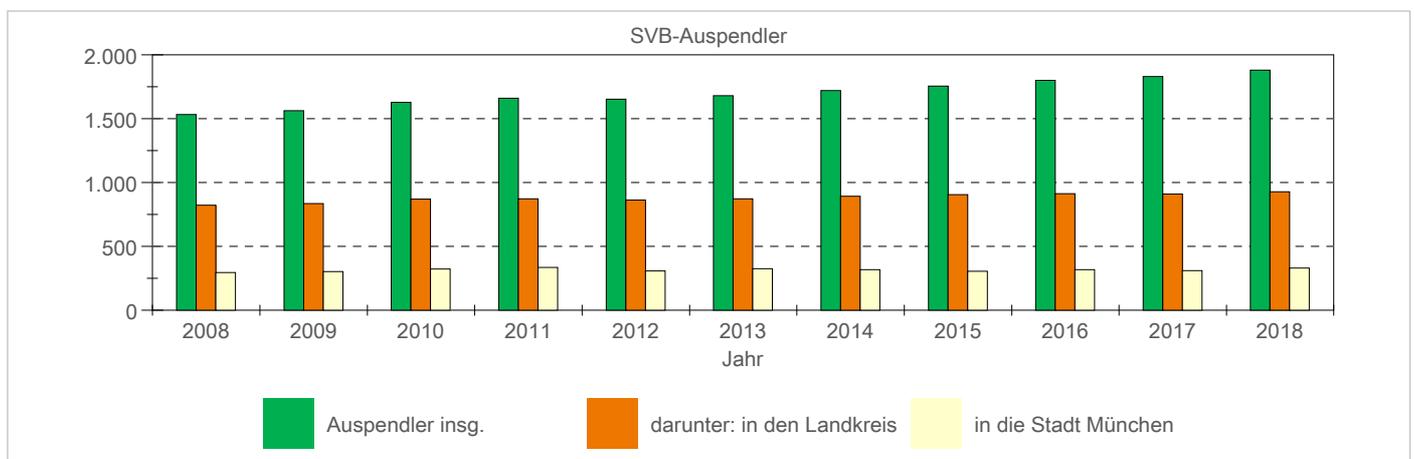
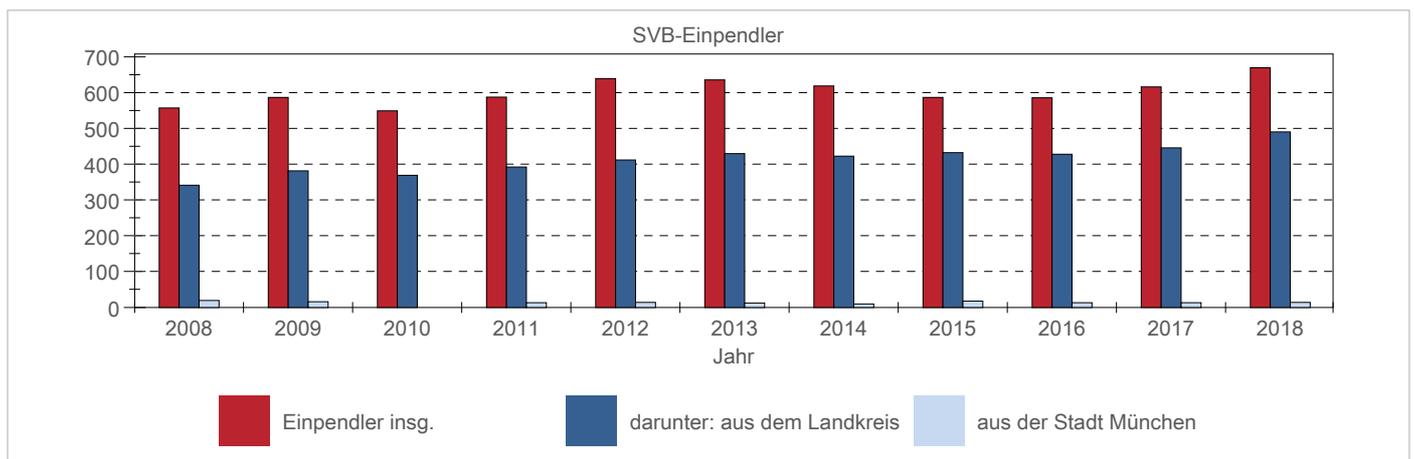
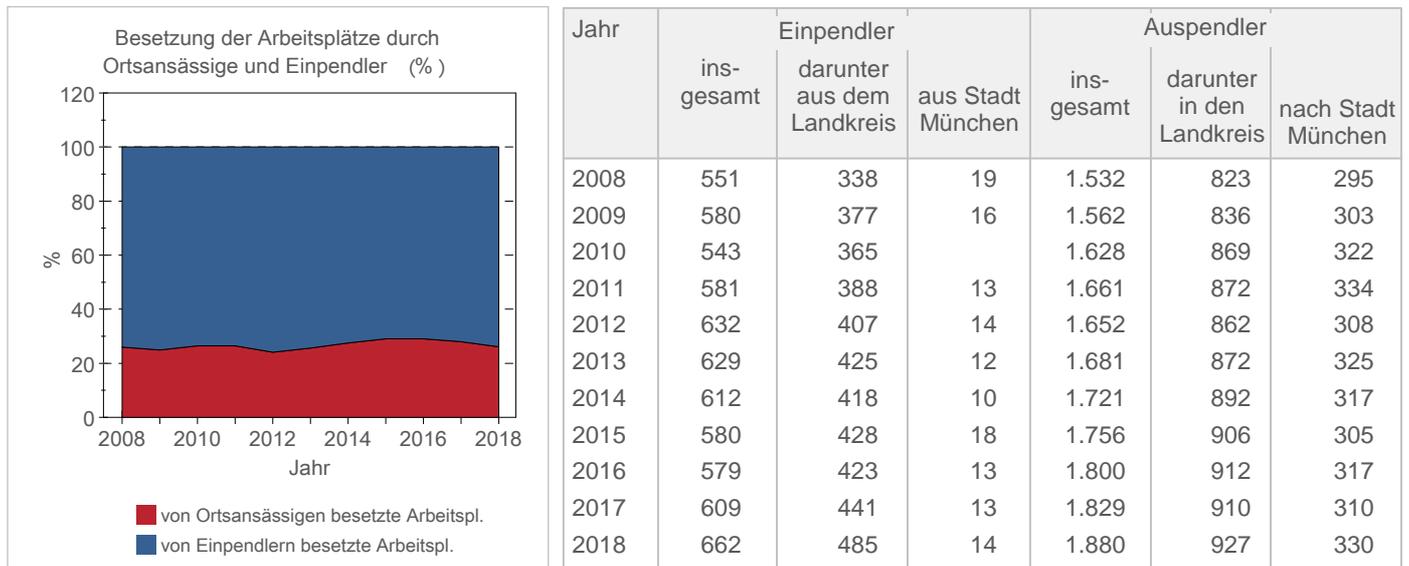


Jahr	Arbeitslose			SVB am Wohnort		Beschäftigtenquote	
	insg.	darunter Frauen	Jugendliche unter 25 J.	insg.	darunter Frauen	SVB am Arbeitsort Einwohner	SVB am Wohnort Einwohner
2008	55	27	9	1.726	785	0,18	0,41
2009	71	29	14	1.755	814	0,18	0,41
2010	66	28	10	1.823	829	0,17	0,43
2011	49	20	5	1.870	876	0,18	0,42
2012	46	18	5	1.853	873	0,19	0,42
2013	62	30	0	1.898	884	0,19	0,42
2014	49	22	5	1.954	901	0,18	0,42
2015	52	26	5	1.994	915	0,17	0,42
2016	56	28	6	2.039	929	0,17	0,42
2017	49	23	6	2.066	927	0,17	0,42
2018	49	24	6	2.114	940	0,18	0,43

Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg, Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

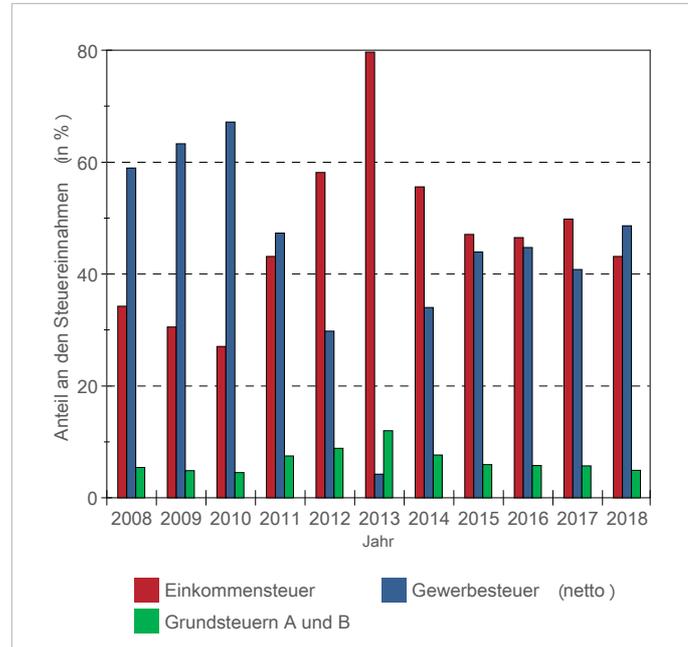
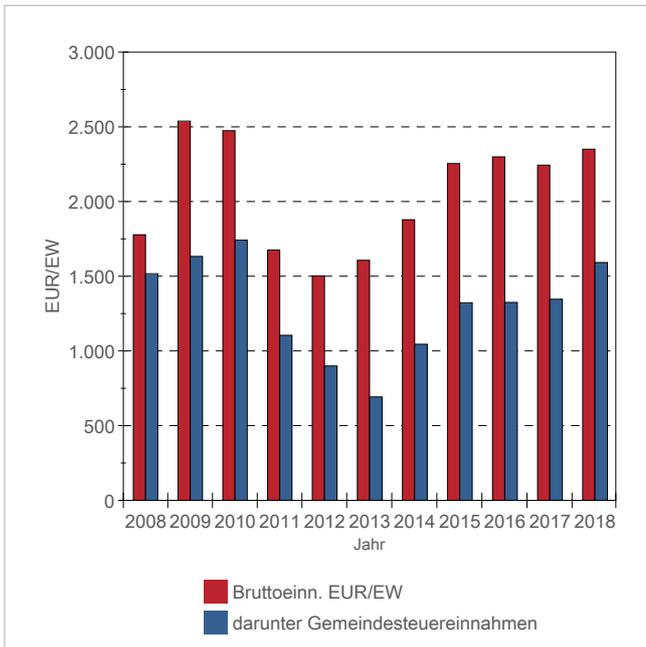
4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler - Gemeinde Zolling



Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen - Gemeinde Zolling



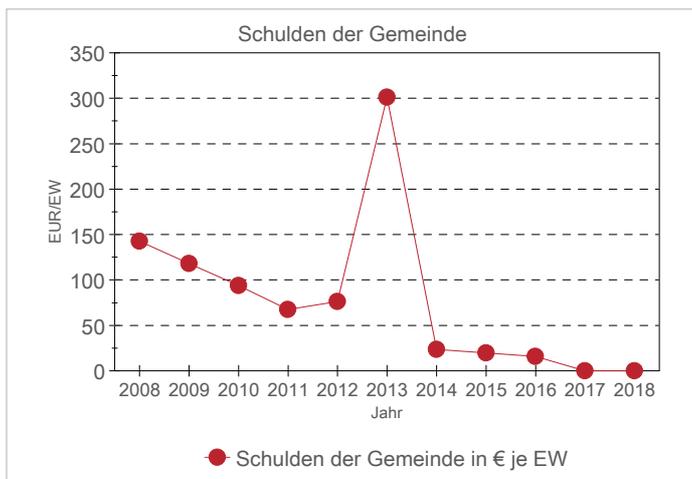
Jahr	Bruttoeinnahmen im Verwaltungshaushalt i.Tsd.€	darunter Gemeindesteuereinnahmen aus den Hauptsteuerarten							
		insgesamt		davon Einkommensteuer		Gewerbesteuer netto		Grundsteuern A und B	
		i.Tsd.€	€/EW	€/EW	%	€/EW	%	€/EW	%
2008	7.468	6.377	1.518	519	34,2	894	58,9	82	5,4
2009	10.759	6.924	1.633	498	30,5	1.034	63,3	79	4,9
2010	10.564	7.437	1.741	471	27,1	1.169	67,1	79	4,5
2011	7.464	4.921	1.105	477	43,2	523	47,3	83	7,5
2012	6.696	4.005	899	522	58,1	267	29,8	80	8,9
2013	7.316	3.155	693	552	79,6	29	4,2	83	12,0
2014	8.750	4.868	1.045	581	55,6	355	34,0	80	7,6
2015	10.598	6.214	1.322	622	47,1	581	43,9	79	5,9
2016	11.253	6.488	1.325	616	46,5	592	44,7	76	5,7
2017	11.060	6.632	1.346	670	49,8	549	40,8	77	5,7
2018	11.480	7.780	1.592	687	43,2	774	48,6	78	4,9

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Freising - Gemeinde Zolling

Landkreis Gemeinden	Gemeindesteuereinnahmen 2018			
	€ pro EW	Veränd. gegen- über Vorjahr	darunter in %	
			Eink.st.	Gew.st. (netto)
Hallbergmoos	3.517	-308	23,4	63,9
Freising	2.119	270	33,8	52,7
Eching	1.746	-131	48,0	36,3
Zolling	1.592	247	43,2	48,6
Fahrenzhausen	1.587	-202	50,2	39,7
Langenbach	1.530	110	52,6	35,2
Hohenkammer	1.467	257	52,0	38,2
Allershausen	1.386	-34	50,8	36,1
Moosburg a. d. Isar	1.346	132	47,8	38,0
Neufahrn b. Freising	1.318	99	55,4	29,6
Marzling	1.310	23	61,9	29,1
Kranzberg	1.225	96	64,5	23,2
Wang	1.165	-18	56,3	29,7
Au in der Hallertau	1.110	-131	57,5	29,9
Gammelsdorf	1.109	152	61,9	25,9
Kirchdorf an der Amper	1.061	89	62,8	26,3
Haag an der Amper	1.059	51	66,0	24,8
Rudelzhausen	1.028	50	61,1	26,7
Attenkirchen	965	-52	76,2	13,5
Mauern	952	31	73,1	14,8
Paunzhausen	943	-21	83,6	7,7
Hörgertshausen	908	91	75,1	13,2
Wolfersdorf	886	-5	72,9	17,7
Nandlstadt	804	13	78,5	10,7
Landkreis Freising im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen	1.561	52	46,3	46,2

5.2 Schulden der Gemeinde



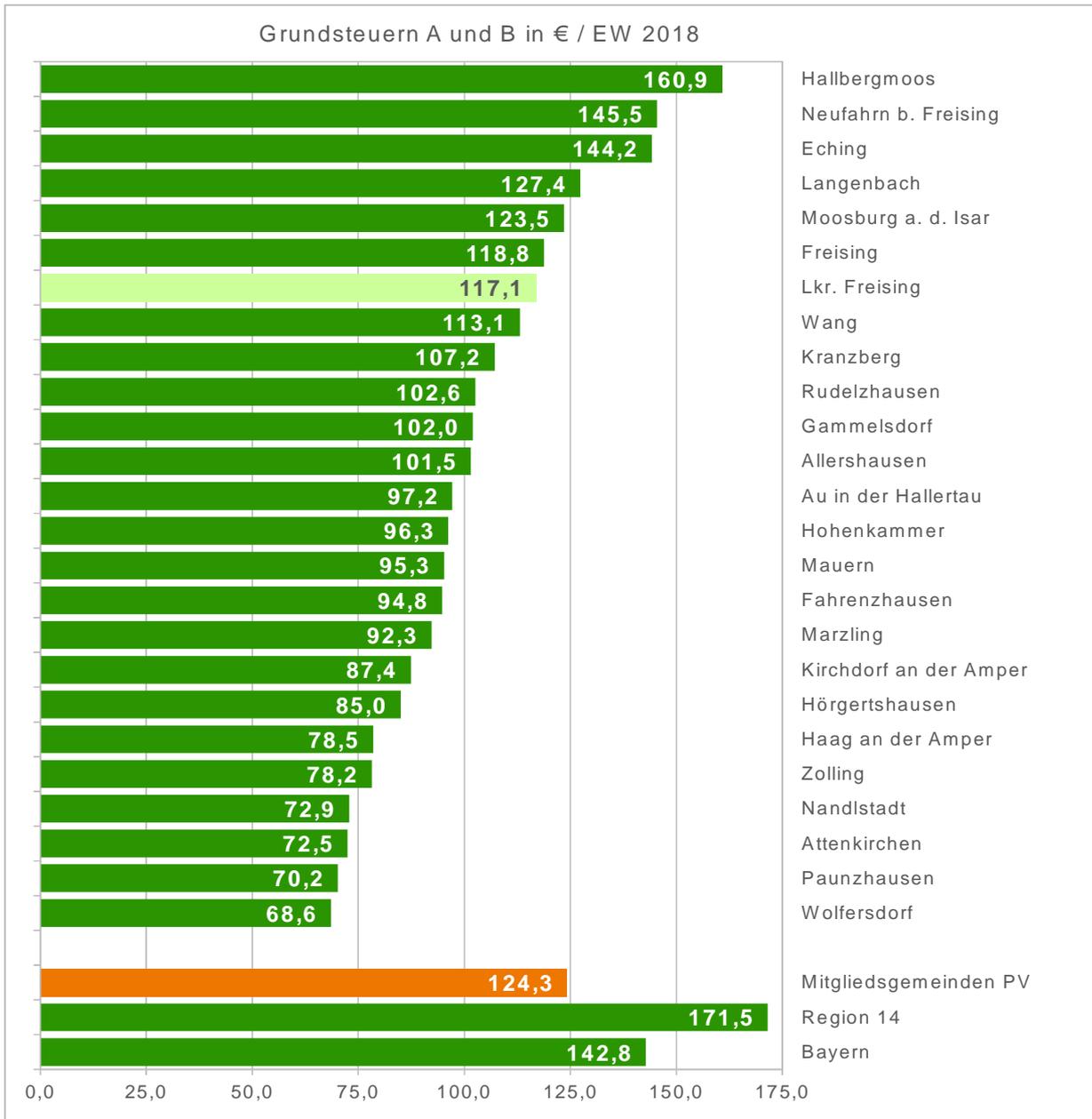
Jahr	Schulden der Gemeinde in Tsd. €	Schulden der Gemeinde in € je EW
2008	600	143
2009	500	118
2010	400	94
2011	300	67
2012	340	76
2013	1.370	301
2014	109	23
2015	93	20
2016	78	16
2017	0	0
2018		0

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.3 Einnahmen durch Grundsteuern A und B in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Mitglieder des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München 2019

